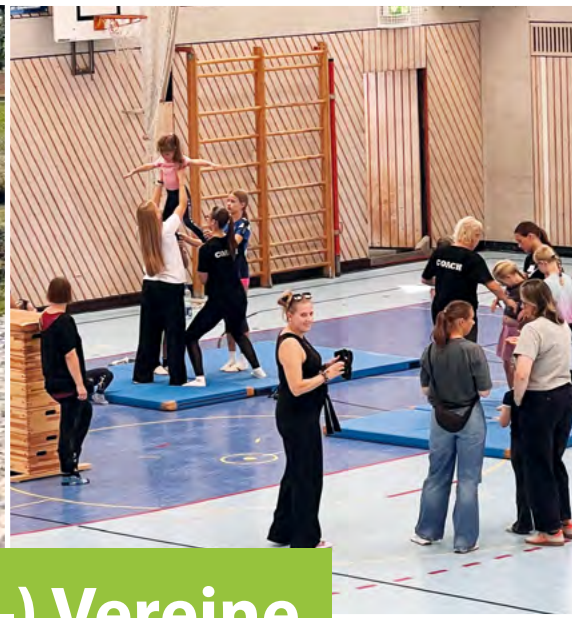


RIMPAR *aktivell*

Ausgabe: 15-2026
Mittwoch, 21.10.2026
Jahrgang 46
www.rimpar.de



Tag der (Sport-) Vereine



Bericht auf S. 27



Fotos: Nadja Kess

WITZEL & RIEGER

IMMOBILIEN

Inh. Robert Witzel • Gutachter für Immobilien- und Grundstücksbewertung (IHK)
Thomas Witzel • Dipl. Betriebswirt (FH) • freier Sachverständiger für Immobilien- und Grundstücksbewertung

Ihr Makler für Rimpf, Würzburg und Umgebung

Wir suchen für unsere Kunden:
**Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen,
Altbausanierung und Grundstücke**

Beste örtliche Marktkennntnis, div. Projektentwicklungen in Rimpf

Wir sind für Sie der richtige Ansprechpartner!

Telefon: 09 31 / 79 74 40 – Mobil: 0171/36 11 140
www.witzel-rieger.de – info@witzel-rieger.de

WIR SUCHEN:

SHK Monteure m / w

WIR BIETEN:

Arbeitsbedingungen der Oberklasse!

**STARKES TEAM SUCHT
VERSTÄRKUNG**



TRABERT
Sanitär - Heizung - Klima



MEHR INFO UNTER
www.josef-trabert.de/karriere

Josef Trabert GmbH & Co KG
Weingartenstraße 30 · 97072 Würzburg
Tel.: 0931 74549

Volkstrauertag – 15. November 2026

Gedenkfeier am jeweiligen Ehrenmal:

Rimpar:

- **Sonntag, 10:20 Uhr Treffpunkt** der Vereine vor der Kirche St. Peter und Paul.
- **10:30 Uhr Gottesdienst**, nach dem Gottesdienst Ansprache des und Kranzniederlegung durch den Ersten Bürgermeister Torsten Keller.
- Mitgestaltung: Musikkapelle, Freiwillige Feuerwehr Rimpar, Reservisten-Kameradschaft Rimpar und Fahnenabordnungen der Vereine.

Maidbronn:

- **Sonntag, 09:00 Uhr Wortgottesfeier**, anschließend Ansprache und Kranzniederlegung durch den 3. Bürgermeister Kevin Laug.
- Mitgestaltung: Musikkapelle, Gesangsverein, Freiwillige Feuerwehr Maidbronn,

Reservisten-Kameradschaft und Fahnenabordnungen der Vereine.

Gramschatz:

- **Sonntag, 08:30 Uhr Messfeier** anschließend Ansprache der Zweiten Bürgermeisterin Margarete May-Page und Kranzniederlegung durch den Vorsitzenden der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Franz-Josef Wiesner.
- Mitgestaltung: Musikkapelle, Freiwillige Feuerwehr Gramschatz, Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft und Fahnenabordnungen der Vereine.

Zu den einzelnen Veranstaltungen ergeht an die Bevölkerung recht herzliche Einladung.

gez. Torsten Keller, Erster Bürgermeister

Hinweispflicht nach § 50 Abs. 5 BMG auf Eintragung von Übermittlungssperren

Die Meldebehörde darf nach § 50 BMG (Bundesmeldegesetz) Melderegistrierungskünfte in besonderen Fällen erteilen.

Sie darf Parteien- und Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs Monaten vor der Wahl oder Abstimmung Daten von Wahlberechtigten einer bestimmten Altersgruppe übermitteln. Die Parteien und Wählergruppen dürfen diese Daten nur zur Wahlwerbung nutzen und müssen sich verpflichten die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl zu löschen oder zu vernichten.

Sie darf auf Antrag Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskunft über Alters- oder Ehejubiläen von Bürgern erteilen.

Zudem darf die Meldebehörde Auskunft an die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der der Ehepartner/ die Ehepartnerin oder das minderjährige Kind angehört erteilen, auch, wenn die Person dieser Religionsgesellschaft nicht angehört.

Jede(r) Bürger(in) hat das Recht gegen diese oben aufgelisteten Möglichkeiten der Weitergabe seiner Daten Widerspruch

einulegen und einen **Antrag auf die Eintragung von Übermittlungssperren** zu stellen.

Folgende Übermittlungssperren sind möglich:

- Datenübermittlung zu **Wahlzwecken** nach § 50 Abs. 1 BMG
- Datenübermittlung zu **Alters- oder Ehejubiläum** nach § 50 Abs. 2 BMG
- Datenübermittlung gegenüber **öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften** nach § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG (Mitteilung von Familienangehörigen)

Der Widerspruch in Form eines **Antrags auf Übermittlungssperre** muss schriftlich beim Bürgeramt des Marktes Rimpar, Schloßberg 1, 97222 Rimpar gestellt werden. Zur Beantragung der Übermittlungssperren ist keine Begründung notwendig. Die Sperren werden bis auf Widerruf ins Melderegister eingetragen.

Anträge erhalten Sie im Bürgeramt Zimmer Nr. 208, unter www.rimpar.de/formulare oder Sie beantragen die Übermittlungssperre im Bürgerserviceportal des Marktes Rimpar.

gez. Markt Rimpar, Bürgeramt

INHALT

Wissenswertes	S. 3
Senioren	S. 14
Familienstützpunkt	S. 16
KiGa / Hort / Schule	S. 17
Kleinanzeigen	S. 17
Jugend	S. 19
Kirche	S. 20
Standesamt	S. 21
Veranstaltungen	S. 22
Arzt / Apotheke	S. 22
Vereine	S. 23

IMPRESSUM

Redaktioneller Inhalt und Verteilung:

Markt Rimpar: 09365/8067-0

riak@rimpar.de · www.rimpar.de

Verantwortlich:

Erster Bürgermeister Torsten Keller

Die Gemeinde behält sich vor bei Platzmangel Text- oder Bildkürzungen sowie bei Nichteinhalten des Redaktionsschlusses (bis 12 Uhr) Streichung/Verschieben des Beitrages ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen. Für die unerlaubte Verwendung urheberrechtlich geschützter Inhalte haftet der Verfasser selbst – nicht der Markt Rimpar.

Anzeigen und Layout:

Typo-Studio Albert

Barbara Albert · 09365-2069048

info@typo-studio-albert.com

www.typo-studio-albert.com

Vertretung: Martha Albert,

Tel.: 09365/21 22, info@typo-studio-albert.de

Für Anzeigeninhalte haftet die werbende Firma/der Anzeigenkunde selbst.

Druck:

Scholz Druck GmbH

Dieses Papier ist mit dem EU Ecolabel ausgezeichnet und zu 100% recycelbar. Die Druckplattenherstellung ist chemiefrei. Beim Druck werden kobalt- und schadstofffreie Öko-Druckfarben sowie keine chemischen Duftstoffe eingesetzt. Die Druckerei erzeugt Öko-Strom mit einer eigenen Fotovoltaikanlage und bezieht 100% Öko-Strom aus Dettelbach für zusätzlich benötigten Strom.

Die nächsten Ausgaben 2026:

Nr.	Erscheinungstermin (ET)	Redaktionschluss (RS)	Anzeigenabschluss (AS)
16	11. 11. 2026	28. 10. 2026	03. 11. 2026
17	25. 11. 2026	11. 11. 2026	17. 11. 2026



Neuer Traktor für den Bauhof

Kompakt, wendig und vielseitig einsetzbar: Der Bauhof hat einen neuen Traktor bekommen. Bürgermeister Torsten Keller ließ es sich gemeinsam mit dem stellvertretenden Bauhofleiter Berthold Senger und Matthias Scheller nicht nehmen, das neue Fahrzeug genauer unter die Lupe zu nehmen.

Der Traktor, Baujahr 2020, ist sechs Jahre alt und hat rund 290 Betriebsstunden. Für die Gemeinde ist das kompakte Fahrzeug eine sinnvolle Ergänzung des bestehenden Fuhrparks. Die Anschaffungskosten betrugen 21.900 Euro.

„Wir haben nach einer Lösung gesucht, die unseren Bauhof bei den täglichen Arbeiten sinnvoll unterstützt und gleichzeitig vielseitig einsetzbar ist“, erklärt Bürgermeister Torsten Keller. Der neue Traktor bietet dafür gute Möglichkeiten, insbesondere bei den Arbeiten auf dem Friedhof, aber auch bei weiteren Aufgaben im Jahresverlauf.

Sein wichtigstes Einsatzgebiet wird zunächst der Friedhof sein. Die Bauhofmitarbeiter können das Fahrzeug dort für verschiedene Pflege- und Unterhaltungsarbeiten einsetzen. Durch den Allradantrieb ist der Traktor auch für unterschiedliche Bodenverhältnisse gut geeignet. Mit entsprechenden Anbaugeräten kann er zudem zum Mähen und Mulchen eingesetzt werden.

Auch im Winterdienst kommt das neue Fahrzeug zum Einsatz. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h und seiner kompakten Bauweise ist es besonders für enge Straßen und kleinere Bereiche geeignet. Gerade bei engen Straßen ist ein kleineres, wendiges Fahrzeug eine gute Ergänzung zum Unimog. So kann bei winterlichen Bedingungen parallel gearbeitet werden: Während der Unimog die breiteren Straßen übernimmt, können die Bauhofmitarbeiter mit dem Traktor gleichzeitig die engeren Straßen und Bereiche bedienen.

Mit dem neuen Traktor steht künftig ein kompaktes und vielseitiges Arbeitsgerät zur Verfügung, das den Bauhof bei zahlreichen Aufgaben im Jahresverlauf unterstützt.

Text und Foto: Nadja Kess

Beförderung von Kämmerer Andreas Lober

Der Marktgemeinderat Rimpar hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den Kämmerer (Mitte) des Marktes Rimpar zu befördern.

Bürgermeister Torsten Keller (2.v.l.) überreichte ihm die entsprechende Urkunde und würdigte damit seinen bisherigen beruflichen Weg sowie sein Engagement für die Gemeinde.

Seit Mai 2024 ist Lober als Kämmerer in der Gemeinde Rimpar tätig. Nach seinem Studium sammelte er zunächst bei der Staatsanwaltschaft, dem Amtsgericht und dem Landgericht Würzburg Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen der öffentlichen Verwaltung.

Vor seinem Wechsel nach Rimpar war Andreas Lober beim Landratsamt Würzburg beschäftigt. Dort leitete er den Fachbereich für kommunalen Hochbau, Liegenschaften, Kreisstraßen und Schulverwaltung und verantwortete ein vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet.

Zur Übergabe der Urkunde kamen neben Bürgermeister Torsten Keller, auch Geschäftsleiter Alexander Fuchs (links) sowie die stellvertretenden Bürgermeister Margarete May-Page (rechts) und Kevin Laug (2.v.r.) zusammen. Bei einem gemeinsamen Glas Sekt wurde auf den neuen Amtsstatus angestoßen. Die Anwesenden wünschten dem Kämmerer für seine weitere Arbeit in der Gemeinde Rimpar viel Erfolg und gutes Gelingen.

Text und Foto: Nadja Kess



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Würzburg

Online-Veranstaltungen im November 2026

Thema	Datum	Uhrzeit
Digitale Zusammenarbeit mit Ihrer Vermittlungsfachkraft. Wichtige Informationen bei Arbeitsuche / Arbeitslosigkeit	02. Nov. 18. Nov.	jeweils 17:00 Uhr
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen	17. Nov.	15:00 – 16:00 Uhr
Wir unterstützen unser Kind – als Eltern die Berufswahl unterstützen	18. Nov.	17:30 – 18:30 Uhr

Nähere Infos/Einwahllinks (Microsoft Teams) unter:
www.angeklickt-durchgeblickt.de oder
www.arbeitsagentur.de/wuerzburg



COMPUTERPROBLEME?

Wir lösen Sie – schnell und preiswert!

Sie suchen
...Hardware
jeder Art!
...Hilfe und
Beratung zu
Ihren Fragen
rund um PC,
Netzwerk und
Internet?



Wir als Ihr Partner
...installieren
...überprüfen
...reparieren
Ihre EDV-Anlage
kompetent, flexibel
und kostengünstig.

IT-SERVICE ELMAR BAUER
Terminvereinbarung unter 0179/49 68 423
www.ebauer-it.de · info@ebauer-it.de

Dein Weg in die Freiheit – **LEICHT** gemacht



FAHRSCHULE LEICHT

A B/BE C/CE

Öffnungszeiten Büro:
Montag, Dienstag und Donnerstag
15:30 – 18:00

09365/8822195
kontakt@fahrschule-leicht.de
www.fahrschule-leicht.de
Hofstraße 4, 97222 Rimpar

KI-generiert



WEILAND MEYER BAU
ALEXANDER WEILAND - FELIX MEYER BAUUNTERNEHMUNG

WWW.WEILAND-MEYER-BAU.DE
INFO@WEILAND-MEYER-BAU.DE

- HOCHBAU
- TIEFBAU
- NEUBAU
- UMBAUARBEITEN
- ANBAUARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN
- NATURSTEINARBEITEN
- STAHLBETONARBEITEN
- ABBRUCHARBEITEN
- BAGGERARBEITEN

WEILAND-MEYER-BAU GmbH & Co. KG
NIEDERHOFERSTR. 41
97222 RIMPAR

KONTAKT:
ALEXANDER WEILAND
0175 / 277 05 13
FELIX MEYER
0157 / 302 182 39

folgt uns!




**Wir machen,
dass es fährt.**

Deutscher Autoservice

Inh. Markus Deutscher • Austraße 32, 97222 Rimpar

Tel.: 09365 8889308 • E-Mail: info@deutscher-autoservice.de

Öffnungszeiten: Mo. – Do.: 7.30 Uhr bis 12 Uhr + 13 Uhr bis 17 Uhr
Fr.: 7.30 Uhr bis 14 Uhr

Mach dein Auto Fit für den Herbst



**Jetzt Termin
buchen!**

Und alle wichtigen
Herbstchecks bei
1a autoservice
erledigen lassen!



Schließung der Sportstätten

01.11.

Die gemeindlichen Sportstätten sind am Sonntag, den 01.11.2026 – Allerheiligen – geschlossen.

gez. Torsten Keller, 1. Bürgermeister

Online-Angebote des Markt Rimpars

Weitere Infos und Änderungen finden Sie unter www.rimpar.de und unseren Online-Angeboten:



Facebook



App



Instagram



YouTube

gez. Markt Rimpar

Öko-Modellregionen geben Impulse für mehr Bio in der Praxis: Zweites unterfränkische Dialogforum „Bio im Rampenlicht“

Ob Schulmensa, Kita, Klinik oder Kantine: Wie sich bio-regionale Produkte erfolgreich und wirtschaftlich in Großküchen einsetzen lassen, zeigt das zweite unterfränkische Dialogforum „Bio im Rampenlicht“. **Veranstaltung: Mi., 11.11.2026, von 9:15 – 16:30 Uhr in die Elstalhalle in Oberelsbach (Landkreis Rhön-Grabfeld).**

Das gesamte Programm und weitere In-



formationen zur Anmeldung sind auf der Website der Öko-Modellregion stadt.land.wue unter <https://oekomodellregionen.bayern/stadt.land.wue> in der Rubrik „Termine“ zu finden.

Anmeldeschluss ist der 05.11.2026. Fragen beantwortet Öko-Modellregionsmanagerin Hanna Dorn (Tel.: 0931 8003-5108, E-Mail: oekomodellregion@lra-wue.bayern.de).

Text: Michael Kämmerer

Gute Altersvorsorge beginnt hier.

Ihre Altersvorsorge-Ansprüche auf einen Blick:

DIGITALE
RENTEN
ÜBERSICHT



gesetzlich



betrieblich



privat



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

www.rentenuebersicht.de

12 Jahre
Haustechnik
Zürrlein

GmbH & Co. KG



Unser Herbst -
Ihre Wohlfühlzeit!

Mit moderner Heiztechnik, effizienter Wärmepumpe und angenehmem Raumklima gut vorbereitet in die kalte Jahreszeit.



Heizung
Modernisieren
und Energie sparen



Klima
Angenehmes
Raumklima



Sanitär
Komfort im
Badezimmer



**Erneuerbare
Energien**
Zukunftssicher
und nachhaltig



Service
Zuverlässig
an Ihrer Seite

Gemeinsam über die Zukunft Rimpars nachdenken – ISEK-Auftaktveranstaltung in der Alten Knabenschule

Wie soll sich Rimpar in den kommenden Jahren entwickeln? Was macht den Ort heute lebenswert, wo besteht Handlungsbedarf und welche Ideen haben die Menschen für die Zukunft? Mit diesen Fragen beschäftigten sich rund 15 Bürgerinnen und Bürger bei der Auftaktveranstaltung zum neuen Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) in der Alten Knabenschule.

Begleitet wird die Gemeinde bei diesem Prozess vom Planungsbüro Schlicht Lamprecht Kern aus Schweinfurt, das Rimpar bereits seit vielen Jahren kennt und begleitet. Bürgermeister Torsten Keller begrüßte Evi Mohr und Ella Beinhofer vom Planungsbüro, die den Anwesenden den Ablauf und die Zielsetzung des ISEK-Prozesses vorstellten. Sie machten deutlich: Die Entwicklung eines Ortes kann nicht allein am Schreibtisch geplant werden. Die Erfahrungen, Wünsche und Ideen der Menschen vor Ort sind ein wesentlicher Bestandteil des Konzepts.

Der Blick zurück und nach vorne

Ein ISEK ist für Rimpar grundsätzlich nichts Neues. Bereits in den Jahren 2000/2001 wurde ein entsprechendes Konzept erarbeitet. Damals wurden ein Maßnahmenplan und eine Liste mit insgesamt 24 Maßnahmen erstellt. Ein Teil dieser Maßnahmen konnte in den vergangenen Jahren umgesetzt werden, andere wurden verändert, ergänzt oder durch neue Themen ersetzt.

Auch das damalige Sanierungsgebiet wurde auf Grundlage dieses Prozesses festgelegt. Nach über 15 Jahren ist die Laufzeit des bisherigen Sanierungsgebiets nun jedoch begrenzt. Gleichzeitig haben sich die Rahmenbedingungen in Rimpar verändert. Nutzungen haben sich gewandelt, die Bevölkerungsstruktur ist nicht mehr dieselbe wie vor 20 Jahren und Themen wie Klimawandel, Klimaanpassung, Mobilität und Energie haben deutlich an Bedeutung gewonnen.

Das neue ISEK soll deshalb die Grundlage dafür schaffen, dass Rimpar auch künftig Städtebaufördermittel in Anspruch nehmen kann und gleichzeitig eine zeitgemäße Perspektive für die Entwicklung des Ortes erhält.

Bestandsaufnahme als Grundlage

Der ISEK-Prozess wird voraussichtlich rund ein Jahr dauern. Zu Beginn steht eine

umfassende Bestandsaufnahme. Dabei wird unter anderem untersucht, wie Gebäude genutzt werden, wie Straßen und Verkehrswege funktionieren und welche Einrichtungen und Angebote im Ort vorhanden sind.

Auch statistische Daten fließen in die Untersuchung ein. Dazu gehören beispielsweise Altersstrukturen, Haushaltsgrößen, Gewerbe, Arbeitsmarktdaten sowie klimatische und weitere räumliche Aspekte. Ergänzt wird die Bestandsaufnahme durch Ortsbegehungen, Kartierungen und fotografische Dokumentationen. Die gewonnenen Erkenntnisse werden anschließend in Plänen und Analysen zusammengeführt.

Auf dieser Grundlage soll gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern heraus-



gearbeitet werden, wo Rimpar gut aufgestellt ist und wo Handlungsbedarf besteht. Denn die Planer betonten ausdrücklich: Die Bürgerinnen und Bürger kennen ihren Ort am besten. Anschließend werden Entwicklungsziele und Leitlinien formuliert. Die zentrale Frage lautet dabei: Wo soll Rimpar in etwa 15 Jahren stehen?

Darauf aufbauend werden konkrete Maßnahmen entwickelt, räumlich verortet, beschrieben und nach ihrer Bedeutung priorisiert. Für die einzelnen Maßnahmen sollen außerdem mögliche Umsetzungszeiträume und Kostenschätzungen dargestellt werden.

Dabei stellte das Planungsbüro auch klar, was ein ISEK nicht ist: Es handelt sich nicht um einen fertigen Bauplan. Vielmehr werden mögliche Projekte und Handlungsfelder gesammelt und priorisiert. Eine Straße oder ein Platz wird durch das ISEK beispielsweise noch nicht abschließend geplant.

Bürgerbeteiligung als wichtiger Bestandteil

Ein zentraler Bestandteil des Prozesses ist die Beteiligung der Bevölkerung. Neben der Auftaktveranstaltung sind im weiteren Verlauf unter anderem eine erste Lenkungsgruppe, eine Online-Betei-

lungsplattform, eine Bürgerwerkstatt, eine zweite Lenkungsgruppe, ein möglicher Ortsspaziergang, eine Gemeinderatsklausur sowie eine abschließende Bürgerveranstaltung vorgesehen.

Der Markt Rimpar wird über ihre verschiedenen Kommunikationskanäle regelmäßig über die einzelnen Schritte informieren und zur Beteiligung einladen.

Mit Speed-Dating ins Gespräch kommen

Nach den Informationen zum ISEK ging es bei der Auftaktveranstaltung schnell vom Zuhören ins aktive Mitmachen. Bei einem sogenannten „Speed-Dating“ kamen die Teilnehmer miteinander ins Gespräch. Für jede Frage stand nur eine kurze Zeit

zur Verfügung, bevor die Gesprächspartner wechselten. Dabei ging es u. a. um Fragen wie:

- Was gefällt dir an Rimpar?
- Was würdest du verändern, wenn du alle Möglichkeiten hättest?
- Was fehlt dir im Ort?
- Warum lebst du gerne in Rimpar?
- Was ist dein persönlicher Beitrag für den Ort?

Anschließend konnten die Gedanken und Ideen an drei Stationen weiter vertieft und festgehalten werden.

Interesse an der Entwicklung des eigenen Ortes

Auch wenn die Gruppe mit rund 15 Personen überschaubar war, zeigte der Abend vor allem eines: Es gibt Menschen in Rimpar, die sich für die Zukunft ihres Ortes interessieren und bereit sind, sich einzubringen.

Dabei geht es nicht nur um große Bauprojekte. Es geht um die Frage, wie Menschen in Rimpar künftig wohnen, sich bewegen, einkaufen, arbeiten, ihre Freizeit verbringen und miteinander in Kontakt kommen können. Es geht um öffentliche Räume, Treffpunkte, Klimaschutz, Versorgung, Mobilität und das Ortsbild und damit letztlich um die Lebensqualität vor Ort.

Mit der Auftaktveranstaltung wurde dafür ein erster wichtiger Schritt gemacht. Die kommenden Monate werden nun zeigen, welche Themen die Bürgerinnen und Bürger besonders beschäftigen und welche Ideen daraus für die weitere Entwicklung Rimpars entstehen.

Der Grundstein ist gelegt, damit sich etwas bewegt.

Text und Foto: Nadja Kess

Einbau der digitalen Wasserzähler durch die Fa. Sensus Services Deutschland GmbH startet ab 19.10.2026

Im Markt Rimpar beginnt voraussichtlich ab 19. Oktober 2026 der Einbau der digitalen Wasserzähler. Die Arbeiten werden im Zeitraum vom 19. Oktober bis voraussichtlich 18. Dezember 2026 durch Mitarbeiter der Firma Sensus Services Deutschland GmbH durchgeführt.

Für die Durchführung der Arbeiten sind folgende Mitarbeiter eingesetzt: Tom-Alexander Becker, Matthias Paul, Eiko Zauske, Johannes Zeller

So erkennen Sie die Mitarbeiter:

Die Mitarbeiter der Firma Sensus Services Deutschland GmbH führen einen Dienstaussweis mit Lichtbild mit sich. Dieser ist mit dem Rimparer Wappen und dem Dienstsiegel versehen und von Bürgermeister Torsten Keller unterschrieben.

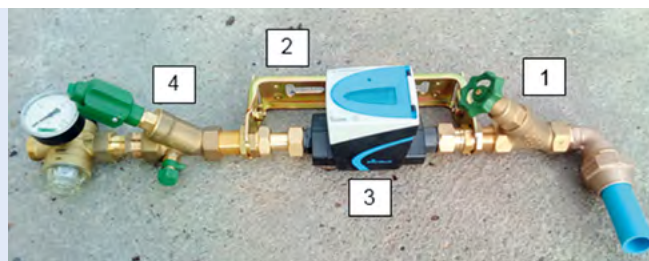
Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, um sich bei Bedarf von der ordnungsgemäßen Beauftragung der Mitarbeiter zu überzeugen.

Zur besseren Identifizierung sind die eingesetzten Fahrzeuge an folgenden Kennzeichen zu erkennen: LU-SI 105, LU-SD 154, LU-SD 112, LU-SD 159

Bitte beachten Sie, dass es sich bei der genannten Zeitplanung um eine grobe Vorplanung handelt. Aufgrund des Arbeitsfortschritts und weiterer organisatorischer Faktoren kann es jederzeit zu Änderungen kommen.

Voraussetzungen für einen reibungslosen Zählerwechsel:

Damit der Austausch ohne Verzögerungen durchgeführt werden kann, muss die vorhandene Wasserzählerinstallation



1. Absperrarmatur Versorgerseite, 2. Zählerbügel nach DVGW DIN 1988-200, 3. Wasserzähler, 4. KFR-Ventil (Absperrarmatur mit Rückflussverhinderer) Hausseite
Foto: Fa. Sensus

den Vorgaben der Wasserabgabesatzung entsprechen. Ist dies nicht der Fall, sind die erforderlichen Anpassungen bis zu dem anstehenden Zählerwechsel durch die Grundstückseigentümerin bzw. den Grundstückseigentümer bereits vorab vorzunehmen.

Hierzu gehört insbesondere, dass die Wasserzähleranlage ordnungsgemäß installiert ist und beispielsweise ein lockerer Wasserzählerbügel vorhanden ist. Die Einbausituation muss so vorbereitet sein, dass der Ausbau des bisherigen Wasserzählers und der Einbau des neuen digitalen Wasserzählers problemlos erfolgen können. Eventuell notwendige Anpassungen an der Hausinstallation sind rechtzeitig auf eigene Kosten zu veranlassen.

Die Gemeinde Rimpar bittet alle Grundstückseigentümer, die erforderlichen Voraussetzungen rechtzeitig zu schaffen, damit der Austausch der Wasserzähler zügig und ohne unnötige Verzögerungen durchgeführt werden kann.

Der Markt Rimpar bedankt sich für Ihr Verständnis.

gez. Markt Rimpar

FEEL FR.E.E. – FREIWILLIG.EHRENAMTLICH.ENGAGIERT, DAS SCHULJAHR, DAS DICH WEITERBRINGT!



Unsere Gemeinde lebt von Menschen, die sich füreinander einsetzen. Ob im Sportverein, bei der Feuerwehr, im kulturellen Bereich, im Naturschutz oder bei sozialen Angeboten – überall engagieren sich Menschen, die mit ihren Ideen und ihrem Einsatz unsere Gemeinschaft bereichern.

Damit das auch in Zukunft so bleibt, möchten wir junge Menschen frühzeitig für das Ehrenamt begeistern!

Eine tolle Gelegenheit dazu bietet das Programm FEEL FR.E.E. – Das Schuljahr, das Dich weiterbringt! der Servicestelle Ehrenamt des Landkreises Würzburg.

FEEL FR.E.E. ermöglicht Schülerinnen und Schülern ab 13 Jahren, während eines Schuljahres unkompliziert in die Welt des Ehrenamts einzutauchen. Von November bis Juli engagieren sich die Jugendlichen mindestens 60 Stunden freiwillig – in einem Verein, einer Initiative oder einer sozialen Organisation. Wo und in welchem Bereich sie aktiv werden möchten, entscheiden sie selbst.

Das Besondere: FEEL FR.E.E. ist freiwillig, individuell und voller Möglichkeiten! Ob im eigenen Verein, bei einer Organisation in unserer Gemeinde oder in einem ganz neuen Tätigkeitsfeld: Das FEEL FR.E.E.-Beratungsteam unterstützt die Jugendlichen dabei, eine passende Einsatzstelle zu finden, und begleitet sie während des gesamten Programmjahres.

Dabei können sie eigene Stärken entdecken, neue Menschen kennenlernen, Verantwortung übernehmen und wertvolle Erfahrungen für ihre persönliche und berufliche Zukunft sammeln.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Jugendlichen eine FEEL FR.E.E.-Urkunde sowie eine Engagementbestätigung des Landkreises – wertvolle Nachweise für spätere Bewerbungen. Ein schulfreier FEEL FR.E.E.-Tag und eine gemeinsame Abschlussparty mit Urkundenverleihung machen das Programm zu einem besonderen Erlebnis.

Unsere Einladung an Sie: Ermutigen Sie Ihr Kind, diese Chance zu nutzen! Vielleicht entdeckt es dabei ein neues Talent, findet Freunde oder entwickelt eine Begeisterung für ein Ehrenamt, das es noch lange begleiten wird. Gleichzeitig profitieren unsere Vereine und Organisationen von jungen Menschen, die sich mit frischen Ideen und Begeisterung einbringen.

Alle Informationen zum Programm und zur Teilnahme finden Sie unter www.feelfree-wuerzburg.de.

Über den folgenden QR-Code können sich interessierte Jugendliche direkt zur Online-Beratung anmelden. Anmeldeschluss für die Beratung ist der 1. November 2026.



Wir freuen uns, wenn viele junge Menschen aus unserer Gemeinde diese Gelegenheit nutzen. Denn wer sich heute engagiert, gestaltet unsere Gemeinschaft von morgen mit!

Text: Kerstin Ertel, Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises

Die Heizsaison ist da.

MEHR WÄRME. MEHR ZUHAUSE.
MIT HOCHWERTIGEN KAMINÖFEN VON FEUERHAUS KALINA.



OFEN DES MONATS OKTOBER

Vaio IQ

6,3 kW, Ovale Form.
Mit echter Natursteinverkleidung
und optionalem Speicher.
100 % Made in Germany.

**10 %
RABATT**
VOM 1.10. BIS
31.10.2026



Persönliche
Beratung



Verkauf & Montage
aus einer Hand



Familienunternehmen
in Rimpar

**FEUERHAUS
KALINA**

JETZT AUSSTELLUNG BESUCHEN →

Maidbrunner Straße 3 - 97222 Rimpar
☎ 09365 / 888 42 18
www.feuerhaus-kalina.de

Aktion auf ausgewählte Modelle. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Barauszahlung.

UNSERE ANGEBOTE IM NOVEMBER

Weinstöckli

NUR **2,99** EURO
2 Stück

Weißbrot

NUR **4,99** EURO
3 Stück

Krapfen

NUR **2,49** EURO
500g

Brandstetter
Handwerk seit 1890

AUCH SONN- & FEIERTAGS GEÖFFNET

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 6.00 bis 13.00 Uhr
So. & Ft. 7.30 bis 10.30 Uhr

Marktplatz 3
97222 Rimpar
Telefon
0931/35488-99

www.marktcafe-brandstetter.de



gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

**Nachhaltig,
service-
orientiert,
fair kalkuliert:**

Ihre Versorgung mit Gas,
Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de

Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!

GLS
Parcels to People

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung

in Teilzeit (15h / 17,5h / 20h) oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen
- Verschiedene Schichten möglich
16:00 – 19:30 Uhr und/oder 04:00 – 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig –
gezielte Einarbeitung

Jetzt bewerben unter:
www.gls-karriere.de



Noch Fragen?
Dann wenden Sie sich an:

Herr Hornung
Telefon: +49 (0) 6677 646 88 46
GLS Germany
GmbH & Co. OHG, Depot 88
Wachtelberg 19, 97273 Kürnach

Zeit für den Winterreifenwechsel

**VON OKTOBER BIS OSTERN
IST DIE FAUSTREGEL FÜR
DIE WINTERREIFEN**

- ✓ Preiswerte Reifen
- ✓ Reifenmontage
- ✓ Wuchten
- ✓ Räderwechsel mit
Reifencheck
- ✓ Rädereinlagerung
- ✓ Reinigung
- ✓ Reifenreparatur

**RÄDERWECHSEL
TAGE Herbst 2026**

FR 23. OKT
DO 29. OKT
FR 30. OKT
DO 05. NOV
FR 06. NOV

**ALLE MARKEN.
JEDES ALTER.**

**BEI UNS IST IHR FAHRZEUG
IN DEN BESTEN HÄNDEN !**

Autohaus Mannert

Kettelerstr. 1, 97222 Rimpar ☎ 09365-1000



HESSELBARTH
Elektro · Heizung · Sanitär

ENERGIE BRINGER
Mobile Wärme & Kälte
Vermietung und Verkauf

Ihr kompetenter Partner für innovative Elektro- und Gebäudetechnik

- Breites Leistungsspektrum
- Maßgeschneiderte Servicepakete
- Kompetente Beratung
- Langjährige Erfahrung

Kontaktieren Sie uns für individuelle Lösungen!

NIKLAS GRAMMEL
ELEKTROTECHNIKER-MEISTER

TINO FISCHER
INSTALLATEUR- UND HEIZUNGSBAUER-MEISTER

MATTHIAS SONDHEIMER
GESCHÄFTSFÜHRER

HESSELBARTH GEBÄUDE- UND ENERGIETECHNIK GMBH
Daimlerstr. 7 | 97209 Veitshöchheim | Telefon 0931 304296 0
info@hesselbarth-get.de | www.hesselbarth.energy

HESSELBARTH
Elektro · Heizung · Sanitär

arndt immobilien
DIE MAKLER



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Hervorragende Marktkennnisse und die Erfahrung aus beinahe 30 Jahren Tätigkeit als Immobilienmakler geben Ihnen die Sicherheit, für Ihre Immobilie den bestmöglichen Preis zu erzielen!

Seit Juni 2025 betreut Sie neben Herrn Arndt auch Herr Santoro bei der Vermietung und dem Verkauf.

Gerne ermitteln wir für Sie unverbindlich den Wert Ihrer Immobilie und setzen den Verkauf professionell für Sie um.

Sprechen Sie uns an!
Tel. 09365 8971 071 • www.arndt-immobilien.com

Sympathisch, professionell, zuverlässig, schnell.
Ihre Makler für Rimpar, Würzburg und Umgebung.



Ihr Team in Rimpar für Hörsystemanpassung in der einzigartigen HD Qualität

www.huth-dickert.de

Das Leben wieder in
HD Qualität erleben.

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

Rimpar
Kirchenstraße 1
Tel. 09365 / 8974 04

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen

seit über 30 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de



Gedenken an die Pogromnacht – 9. November 2026

Am Montag, 9. November 2026, laden wir herzlich ein, gemeinsam an die Ereignisse der Pogromnacht vor 88 Jahren zu erinnern. Wir gedenken der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde, die unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft unermessliches Leid erfahren mussten.

Treffpunkt: Schlosshof, 19:00 Uhr

Im Anschluss findet im Rittersaal eine Gedenkstunde statt. Im Mittelpunkt steht das Thema: „Jüdisches Leben in der Synagoge – Wendepunkte des Lebens“. Die musikalische Begleitung übernimmt das Trio von der Goltz.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an diesem Abend teilzunehmen – als gemeinsames Zeichen für Erinnerung, Versöhnung und Verständigung.

gez. Torsten Keller, Erster Bürgermeister

Kostenloses Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

Der nächste kostenlose Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe sowie Existenzgründer aus Stadt und Landkreis Würzburg findet am Mi., 11. November 2026, von 9 – 12 Uhr in Würzburg statt. Eine Anmeldung ist erforderlich: Brigitte Schmid (Tel.: 0931 8003-5112, E-Mail: b.schmid@lra-wue.bayern.de).

Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Text: Michael Kämmerer

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Energie für Bayerns Bürgerinnen & Bürger

Alle kostenfreien Veranstaltungen rund um die Energiewende im Überblick finden Sie auf den LandSchafttEnergie-Webseiten unter: www.landschafttnergie.bayern/veranstaltungen/

27.10. Energetische Gebäudemodernisierung: Gebäudehülle

Online Vortrag, Beginn: 17:00 – 19:00 Uhr

28.10. Energetische Gebäudemodernisierung: Heizen mit Holz und Wärmepumpe

Online Vortrag, Beginn: 17:00 – 19:00 Uhr

29.10 Heizen mit Holz – Gesetzgebung und Förderung verständlich erklärt

Online Vortrag, Beginn: 16:00 – 17:00 Uhr

29.10. Energetische Gebäudemodernisierung: Split-Klimageräte, Infrarotheizungen & Co

Online Vortrag, Beginn: 17:00 – 19:00 Uhr

04.11. Heizen mit Holz – Wärmepumpe und Holzheizung in Kombination

Vortrag & Ausstellung in Straubing
Beginn: 17:00 – 18:00 Uhr

*Text: LandSchafttEnergie –
Beratungsnetzwerk für die Energiewende in Bayern*

Sitzung des Marktgemeinderates

29. 10.
19:15 Uhr

Mit voriger Bürgerfragestunde um
19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald

Allgemeine Hinweise:

Anmeldungen: Hierfür unter Telefon: 0931 801057-7000 oder E-Mail: wez-gramschatz@aelf-kw.bayern.de mit Angabe der Telefonnummer, mindestens zwei Werktage vorab anmelden.

Treffpunkt: Auf der Terrasse im Eingangsbereich des WEZ.

Informationen zum Programm im Internet unter:

www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

- **Freitag, 23. Oktober 2026, 14:15 Uhr – 16:15 Uhr**
Holzerntezeit – Tipps und Tricks für eine effektive Brennholzverarbeitung Anmeldung notwendig (s.o.)
Diese Veranstaltung ist kein Motorsägenkurs; Bescheinigungen werden nicht ausgestellt! Bitte Sicherheitskleidung und -schuhe mitbringen, um selbst probieren zu können.
- **Samstag, 31. Oktober 2026, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr**
Feuer und Flamme – Feuer machen mit Feuersteinen und Funkenschlägern. Für Kinder ab 6 Jahren.
Anmeldung notwendig (s.o.), Kosten: 12 € (inkl. Material)
- **Freitag, 6. November 2026, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr**
„Wo die Bäume leuchten und keiner stolpert – hoffentlich!“
Waldillumination im Altwald beim Walderlebniszentrum
Veranstalter: Förderverein Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald e.V., Eintritt frei / Spenden willkommen

Schulweghelfer/-innen GESUCHT!

**Infos bei Schule, Gemeinde,
Polizei oder Verkehrswacht vor Ort**

Herzogenhausen 2026 von der Gemeinschaftsaktion Sicher zur Schule • Sicher nach Hause • www.SicherZurSchule.de

Logos of partner organizations: KUVB Bayer, LUK, BR, and others.

Festliche Fahrzeugsegnung beim Tag der Offenen Tür

Fränkischer Abend, Informationen, gute Unterhaltung und neue Fahrzeuge: Die Feuerwehr Gramschatz blickt auf ein gelungenes Festwochenende zurück.

Mit einem Fränkischen Abend und einem „Tag der offenen Tür“ hat die Freiwillige Feuerwehr Gramschatz ein fröhliches und informatives Festwochenende gefeiert. Anlass war die Segnung und Inbetriebnahme eines Mannschaftstransportwagens (MTW) und eines Logistik-Anhängers. Dazu waren Ehrengäste aus der Kreisfeuerwehr, der Politik und benachbarter Feuerwehren gekommen.

Am Samstagabend unterhielten Siggie und Armin Juhasz in gewohnter und beliebter Weise mit Oldies, Schlägern und Songs ihr Publikum. Die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden boten fränkische Brotzeiten, Zwiebelploutz, Federweißer und Bier an und öffneten zudem ihre Blaulichtbar im Feuerwehrhaus. Das war ein gelungener Auftakt der Feierlichkeiten.

Am Sonntagvormittag leitete Diakon Uli Wagenhäuser eine auf die Feuerwehr abgestimmte Wortgottesdienstfeier in der Pfarrkirche St. Cyriakus. Anschließend zogen alle mit der Gramschatzer Blasmusik voran, mit den Fahnenabordnungen der Vereine und den Gästen aus Nah und Fern zum Feuerwehrhaus. Dort segnete Notfallseelsorger Wagenhäuser mit einem als Weihwasserwedel umfunktionierten Feuerwehr-Strahlrohr die neuen Fahrzeuge. Sie gehören nun wie das 2014 in Betrieb genommene Löschfahrzeug zum Fuhrpark.

Alle Festredner betonten, dass nicht die Feuerwehr, sondern die Dorfbewohner und die Menschen ringsum „eine Bereicherung für ihre Sicherheit bekommen haben“. Kreisbrandrat Heiko Menig stellte die Aktiven in den Mittelpunkt, die Verantwortung für ihre Mitmenschen übernehmen und dafür entsprechende Fahrzeuge brauchen. Weil „neben guter Technik eine gute Ausbildung wichtig ist“, übergab er von der Kreisfeuerwehrführung zwei Plätze für ein Fahrsicherheitstraining.

Der Rimparker Bürgermeister Torsten Keller freute sich, dass wir heute unser neues Mehrzweckfahrzeug offiziell in Dienst stellen“. Es sei schließlich nicht zum Anschauen, sondern zum Anpacken da. Dass der MTW gebraucht wird, habe er schon in

seiner ersten Nacht im Ort bei einem Einsatz im Wald bewiesen. Bürgermeister Keller bedankte sich für jedes ehrenamtliche Engagement und wünschte „möglichst wenig ernste Einsätze und immer ein gesundes Heimkommen“.

Der MTW ersetzt ein Fahrzeug, das über 30 Jahre alt war, bei dem sich die Reparaturen häuften. Der Achtsitzer hat 150 PS,

moderne Sicherheitssysteme, einen sinnvollen Ausbau, Blaulichtbalken mit Zusatzblinkern und ein Schienensystem für die individuelle Ladung. Von den 96.100 Euro Anschaffungskosten hat der Freistaat Bayern 18.800 Euro bezuschusst; den Hauptanteil finanziert die Marktgemeinde Rimpark.

„Wir können in der Politik nur die Rahmenbedingungen schaffen“, wusste Landtagsabgeordneter Volkmar Halbleib (SPD). Der Fuhrpark einer Feuerwehr trage dazu bei, die Leistungsfähigkeit der Aktiven weiter zu stärken, so „dass

sich die Bevölkerung auf ihre Feuerwehr verlassen kann“. Halbleib lobte alle, „die viel Herzblut reingesteckt haben“ und den spürbar starken Zusammenhalt im Dorf.

Der neue Anhänger wird komplett vom Feuerwehrverein finanziert. Der Einachser ist hydraulisch absenkbar und kann somit gut beladen werden. Er dient mit seinem 5000 Liter fassenden Faltbehälter vor allem der Waldbrandausrüstung (etwa für Löschrucksäcke, Ölbindemittel oder Schläuche), verfügt über eine Rundumbeleuchtung sowie Blaulicht-Ausstattung und wird bei Vereinsaktivitäten sowie der Kinder- und Jugendfeuerwehr gebraucht.

„Infos rund um die Feuerwehr“, ein lustiger Wettbewerb der Jugendfeuerwehren aus Rimpark, Gramschatz und Maidbronn, Spiele für die Kleinsten und eine Fahrzeugschau der Wehren aus Arnstein, Hausen und Veitshöchheim rundeten das Festprogramm ab. Wer wollte, konnte sich dank einer Teleskop-Arbeitsbühne von Möller manlift das Festgelände von oben ansehen.



Mit einem umfunktionierten Feuerwehr-Hohlstrahlrohr segnete Diakon Uli Wagenhäuser (rechts) den neuen Mannschaftswagen und Logistik-Anhänger sowie (von links) die Kreisrätin und 2. Rimparker Bürgermeisterin Margarete May-Page, Landtagsabgeordneter Volkmar Halbleib und 1. Kommandant Dirk Wiesner von der Gramschatzer Feuerwehr.

Text und Foto: Irene Konrad

ENTRÜMPELUNGSWOCHEN

CONTAINER BESTELLEN. PLATZ SCHAFFEN. DURCHSTARTEN.

VOLL?

➔

FREI!

Nur für kurze Zeit!

GARAGE VOLL? KELLER ÜBERFÜLLT? RENOVIERUNG / UMBAU GEPLANT?

Mit dem passenden Container entsorgen Sie schnell, bequem und fachgerecht. Ob Entrümpelung, Hausumbau oder Gartenprojekt – wir unterstützen Sie zuverlässig bei Ihrem Vorhaben.

Container für Privatkunden

Schnelle und zuverlässige Lieferung

Fachgerechte Entsorgung

Für Haus, Hof, Garten und Renovation

Jetzt Container bestellen & Aktionsvorteile sichern!

0931 27965-0

www.wue-rg.de



Unser moderner Familienbetrieb ist mittlerweile auf 13 Mitarbeiter angewachsen. Unser Leitungsteam (v.l.n.r.: Petra Meyer, Josef Meyer und Nicole Heß) berät Sie gerne in allen Fragen rund um die Pflege.

Unser Maßstab ist der Mensch.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung • Behördengänge u.v.m.



JOSEF MEYER

Ambulanter Pflegedienst

Neue Siedlung 4 · 97222 Rimpar
Büro: Niederhoferstraße 41
Tel. 09365/89 74 70 · Fax 89 74 71
Mobil: 0151/25 24 50 18
www.jm-pflegedienst.de



WIR SUCHEN:

Pflegefach-/Hilfskraft

m/w/d in Teilzeit 50 – 80 % und

Hauswirtschaftskraft

m/w/d in Teilzeit 50 – 80 %



**Pflegedienst
Meyer**

**Wir sind ein moderner familiär
geführter Ambulanter Pflegedienst.**

Wir bieten:

- Ein sehr gutes Betriebsklima
- Fitnesszulage
- Familienfreundliche Dienstplanung
- Bezahlung nach AVR der Diakonie Bayern
- Wenn gewünscht betriebliche Zusatzrente

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungen.

Bewerbungen schriftlich an: Ambulanter Pflegedienst Meyer
Niederhoferstr. 41, 97222 Rimpar oder als E-Mail an
info@jm-pflegedienst.de

Ambulanter Pflegedienst Josef Meyer | Mitglied der bpa

Niederhoferstr. 41, 97222 Rimpar | Tel: 09365/897470, Fax: 09365/ 897471

Efinger Kompetenz-Zentrum

Orthopädietechnik · Reha-technik · Schuhtechnik · Sanitätshaus · Service & Beratung

*Unsere
Öffnungszeiten*

Mo - Do 9:00 - 18:00 Uhr

Fr 9:00 - 17:00 Uhr

sowie nach tel. Vereinbarung

www.efinger-ot.de

efinger
GmbH

Die helfen mir!

5x für Sie da.

Efinger Kompetenz-Zentrum, Klaus-Reinfurt-Str. 11, 97078 Würzburg
Ausfahrt B19 Estenfeld/Rimpar · Kostenlose Parkplätze direkt am Haus · Barrierefreier Zugang
Tel. 0931 - 69 0 18 · reha-technik@efinger-ot.de

SENIOREN



Neues vom Seniorenrat: Aktuelles – Infos – Termine



„Volles Haus – beste Stimmung“

Bei unserem diesjährigen Wirtshaussingen am 23. September in der Alten Knabenschule war der Saal voll und die Stimmung bestens! Gemeinsam mit 30 Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorentagesstätte waren insgesamt ca. 100 Seniorinnen und Senioren bei diesem heiteren und kurzweiligen Nachmittag.

Bei „Faderweißä und Zwiewelkochä“ (ich übersetze: Federweißer und Zwiebelkuchen) war beste Stimmung im Saal.

Die Riedener Rathausmusikanten haben ihr Bestes dazu beigetragen. Sie hatten schon fast vergessene Heimatlieder bis zu alten Schlagern in ihrem Programm. Alle Senioren sangen ausnahmslos kräftig mit und man blickte nur in fröhliche Gesichter – einfach toll! Alle unsere Besucher und wir vom Seniorenrat waren uns einig, dass es nächstes Jahr eine Neuauflage des Wirtshaussingens geben wird. Wir werden unsere Bestes dafür tun!

„Schau doch mal vorbei“ bei unserem Senioren-Tanzcafé!

Egal ob sechzig, siebzig oder achtzig Jahre alt, alle kommen einmal im Monat bei uns in der Alten Knabenschule vorbei, um bei bester Livemusik das Tanzbein zu schwingen und Kaffee und Kuchen zu genießen.

Unsere Tanznachmittag ist immer gut besucht, aber für ein paar „Rimparer Eigengewächse“ wäre immer noch Platz! Uns besuchen viele Gäste aus dem Umland und das ist auch gut so.

Es wäre dennoch einfach klasse, wenn sich noch ein paar jung gebliebene Seniorinnen und Senioren aus Rimparr, Maidbronn und Gramschatz sich noch dazu gesellen würden. Also wie gesagt – Schaut doch mal vorbei!

Unsere Veranstaltungstermine findest du immer im Rimparr Aktuell oder in der Rimparr App, unter der Rubrik: Senioren.

Wir vom Seniorenrat würden und riesig über Ihr zahlreiches Kommen freuen. Und viel Spaß ist garantiert!

Unsere nächsten Termine:

- Senioren-Tanzcafé: Mi., 18.11, 14 – 17 Uhr, Alte Knabenschule
- Weihnachtsfeier: gemeinsam mit der Tagespflege am Mittwoch 09. Dezember ab 14:00 Uhr Bischof-Schmitt-Haus.

Text: Josef Fischer Sprecher des Seniorenrates

Seniorentreff im AWO-Heim

AWO-Heim Rimparr, Günterslebener Str. 14
Kontakt: Harald Schmid, 0173/7009629

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

29.10.

12.11.

13:30 Uhr

Offene Veranstaltungen in der Tagespflege Rimparr



November 2026:

- 04.11. ab 14:15 Uhr offener Seniorenkaffee
- 10.11. um 14:15 Uhr Ortsbäuerin Petra Keidel liest: „Die Bärin erzählt von ihren Reisen“ – Anmeldung erwünscht
- 11.11. um 14:15 Uhr Wortgottesdienst mit Diakon Wolf
- 25.11. um 14:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dario
- 26.11., 14:00 – 16:00 Uhr Beratung – Anmeldung erwünscht
- werktags um 11:30 Uhr Mittagstisch (Vorankündigung erwünscht)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tagespflege Rimparr, Brunnenstraße 3, Tel. 09365 – 1246

Soziale Dienste – Angebot des Seniorenrates

- Manfred Schömig, 09365/1644, für Altersrente u. Besteuerung;
- Gerd Strässer, 09365/1526, für Fragen des Arbeits- u. Sozialrechts.
- **Pflegeservice Bayern:** www.seniorenportal-mainfranken.de
- **Beratungsangebot** der gesetzl. Pflegekasse: Tel.: 0800/7721111.
- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel.: 0931/116117
- **Kulturtafel:** www.kulturtafel-wuerzburg.de
Mail: info@kulturtafel-wuerzburg.de, Tel.: 0931/32099667
- **Pflegeberatung:** Sozialstation St. Gregor: Tel.: 09367/988790,
E-Mail: info@sankt-gregor.de, Internet: www.sankt-gregor.de
- **Pflege- und Wohnberatung:** Linda Vierheilig, 0800/0001027,
pflegeberatung@kommunalunternehmen.de
- **Fachstelle für pflegende Angehörige:** Tel. 0931/8044281 –
Barbara Heller: barbara.heller@wirkommunal.de, Stephanie
Kampschulte: stephanie.kampschulte@wirkommunal.de
- **Hospiz- und Trauerarbeit:** Malteser: Koordinatorinnen,
Tel. 0931/4505-227, Hospizverein: 0931/5 33 44
- **Homepage:** Unter www.seniorenrat-rimparr.de erfahren Sie
Angebote, Informationen und Veranstaltungshinweise.

Text: Josef Fischer, Sprecher Seniorenrat

Die Telefonseelsorge ist für Sie da, wenn Sie jemanden zum Reden und zum Zuhören brauchen

In einer schweren Lebenssituation hören wir zu und versuchen mit Ihnen gemeinsam die nächsten Schritte zu finden. Dafür sind wir ausgebildet und unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger vorbereitet, um Menschen am Telefon oder im Chat zu begleiten.

Sie können wählen:

- für ein persönliches Gespräch, wählen Sie 0800 1110111 / 0800 1110222 oder 116 123
Das ist auch anonym möglich, über alles
Gesprochene wird Stillschweigen bewahrt.
- Oder Sie wenden sich per Chat an uns unter
<https://online.telefonseelsorge.de/>

Sie wollen mehr von uns wissen?

Das ist möglich unter www.telefonseelsorge.de
Wir schenken Ihnen Zeit und unsere Aufmerksamkeit und sind für Sie da. Bei Bedarf informieren wir Sie über weitere Hilfen wie Beratungsstellen oder Selbsthilfegruppen.

WICHTIG: Zu manchen Zeiten sind unsere Gesprächsleitungen alle belegt, dann versuchen Sie es bitte zu einem anderen Zeitpunkt erneut.

Text: Gabriele Rottmann-Heidenreich

Wirtshaussingen in der alten Knabenschule

Was für ein wunderschöner Nachmittag! Rund 90 Seniorinnen und Senioren aus Gramschatz, Maidbronn und Rimpar folgten der Einladung des Rimparer Seniorenrats zum gemütlichen Wirtshaussingen. Dabei sorgten die Riedener Rathausmusikanten mit flotter Musik für beste Stimmung – es wurde gesungen, kräftig geschunkelt und viel gelacht.

Auch die Rimparer Tagespflege-Gäste waren mit dabei. Einige kamen zu Fuß, andere wurden mit dem Bürgerbus gefahren. Die Mitarbeiterinnen unterstützten den Seniorenrat und seine Helfer mit selbst gebackenem Zwiebelbloom und Schinkenstangen. Und natürlich durfte der Rimparer Federweißer nicht fehlen.

Besonders schön war es zu sehen, wie alte Freunde und ehemalige Schul-



kameraden sich wieder getroffen haben. Solche gemeinsamen Stunden stärken die Gemeinschaft und schaffen wunderschöne Erinnerungen.

Das Fazit dieser Veranstaltung: Es war einfach herrlich! Alles hat geschmeckt und am Ende gingen alle mit einem strahlenden Gesicht nach Hause.

Ein ganz herzliches Dankeschön an den Rimparer Seniorenrat für die tolle Zusammenarbeit und diesen gelungenen Nachmittag! Gemeinsam singen, lachen und schöne Erinnerungen teilen – so geht Gemeinschaft!



*Text: Susanne Schiedermeier,
Tagespflege Rimpar
Foto: Sabina Kähm,
Tagespflege Rimpar*

Federweißen-Nachmittag des Offenen Seniorenkreises Gramschatz „Federweißer, Zwiebelplootz und gute Laune – ein gelungener Nachmittag“

Geselligkeit, kulinarische Köstlichkeiten und viele nette Begegnungen standen beim diesjährigen Federweißennachmittag auf dem Geiersberghof im Mittelpunkt. Die Veranstaltung erfreut sich großer Beliebtheit und konnte zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen, die gemeinsam einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag verbrachten.

Schon beim Eintreffen der Gäste war die Vorfreude auf einige gesellige Stunden spürbar. Bei Kaffee und leckerem Kuchen, frisch gebackenem Zwiebelplootz und einer herzhaften Brotzeit mit Gerpftem und Schinken war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Dazu durfte natürlich der Federweiße nicht fehlen – passend zur herbstlichen Jahreszeit und als besonderer Genuss, der viele Erinnerungen an gemütliche Stunden in geselliger Runde weckt.

Besonders erfreulich war der Besuch zahlreicher Gäste. Herzlich begrüßen konnte Eva Lambl den 1. Bürgermeister Thorsten Keller, 2. Bürgermeisterin Margarete May-Page, die Marktgemeinderatsmitglieder Bettina Bötsch und Petra Keidel sowie Seniorenrat Helmut Keidel. Ihre Anwesenheit wurde von den Gästen mit Freude aufgenommen und bot zugleich Gelegenheit für persönliche Gespräche und einen ungezwungenen Austausch.

Gerade solche Veranstaltungen zeigen, wie wertvoll das Miteinander in der Gemeinschaft ist. Sie bieten Gelegenheit, dem Alltag für einige Stunden zu entfliehen, miteinander ins Gespräch zu kommen und einfach eine gute Zeit zu haben. Der Federweißennachmittag verband dabei auf besonders schöne Weise kulinarischen Genuss mit Geselligkeit und Gemeinschaft.



Geselligkeit beim Federweißennachmittag: Zahlreiche Gäste genossen bei Federweißem, Kaffee und Kuchen, Zwiebelplootz und einer herzhaften Brotzeit einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag. Auch 1. Bürgermeister Thorsten Keller, 2. Bürgermeisterin Margarete May-Page, die Marktgemeinderatsmitglieder Bettina Bötsch und Petra Keidel sowie Seniorenrat Helmut Keidel waren unter den Gästen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit viel Engagement und Einsatz zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ob bei der Vorbereitung, der Bewirtung, beim Backen und Zubereiten der Speisen oder beim anschließenden Aufräumen – fleißige Hände waren notwendig, damit sich die Gäste rundum wohlfühlen konnten.

Die große Zahl der Besucherinnen und Besucher und die durchweg fröhliche Stimmung waren der schönste Lohn für die geleistete Arbeit. Bei Federweißem, Zwiebelplootz, Kuchen und Brotzeit wurde aus einem gemütlichen Nachmittag ein geselliges Beisammensein, das sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Ein rundum gelungener Nachmittag, bei dem Gemeinschaft, Genuss und gute Laune im Mittelpunkt standen – genau so darf der Herbst beginnen!

Text und Fotos: Wolfgang Lambl

FAMILIENSTÜTZPUNKT

Offener Eltern-Kind Treff

- **27.10.2026:** offener Treff mit Hebamme Andrea König
- **10.11.2026:** offener Treff
- **17.11.2026:** offener Treff mit Claudia Ruggaber „von der Milch zum Brei“
- **24.11.2026:** offener Treff – Winterbasteln
- **Wann?** jeden Dienstag immer von 10:00 bis 11:30 Uhr
- **Wo?** Alte Knabenschule Rimpar, Raum 2 im ersten OG



Mehr Informationen zum Familienstützpunkt gibt es auf der Homepage des Marktes Rimpar:

www.rimpar.de/jugend-familie-senioren/familienstuetzpunkt

gez. Paula Geßner

Sternstunden in der Natur

- **Termin:** Sa., 14.11., Beginn: 10:00 Uhr
- **Treffpunkt:** Vor dem Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald Einsiedel 1, 97222 Rimpar
- **Referentin:** Claudia Dörr, Heilerziehungspflegerin und PEKiP Gruppenleiterin

Für Familien mit ihren Kindern zwischen 0–3 Jahren. Geschwisterkinder sind immer herzlich Willkommen.

Täglich raus an die frische Luft! Eltern erhalten Tipps und kreative Anregungen von PEKiP-Gruppenleiterin Claudia Dörr für Bewegungsideen und Spiel & Spaß im Freien. Bitte dem Wetter angepasste Kleidung wählen und eine Picknickdecke sowie ein paar Scheiben blankes Brot mitbringen. Wir machen zusammen Butter. Wir freuen uns auf euch!

Das Angebot ist kostenfrei, **Anmeldung erforderlich!** **Anmeldung bis 12.11.2026 über:**

familienstuetzpunkt-rimpar@awo-unterfranken.de



gez. Paula Geßner

Peter Kuhn Garten- und Landschaftsbau

- Planung & Gestaltung
- Erdarbeiten/Pflanzen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Stein-/Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Dachbegrünungen

GaLaBau
KUHN
GÜNTERSLEBEN



Peter Kuhn
Ringsstraße 20
97261 Güntersleben
galabau.kuhn@cablemail.de

Tel. 0 93 65-36 04
Fax 0 93 65-45 18
Mobil: 01 77-444 36 04
www.galabau-peterkuhn.de

MamaFit: Ihr Körper nach Schwangerschaft & Geburt

Verlieren Sie manchmal Urin beim Husten, Niesen oder Sport?

Lautet Ihre Antwort darauf „JA“, lohnt es sich genauer hinzuschauen – auch wenn Ihre Schwangerschaft schon länger zurückliegt. Viele Veränderungen hängen mit einer geschwächten oder schlecht koordinierten Körpermitte zusammen – insbesondere dem Beckenboden und der tiefen Bauchmuskulatur. Genau hier setze ich an: Ich unterstütze Sie dabei, Ihre Stabilität, Kontrolle und Ihr Körpergefühl wieder aufzubauen – individuell, alltags-tauglich und auf Sie abgestimmt. Bei Bedarf auch mit moderner, gerätegestützter Therapie.

Astrid Bignasse
Zertifizierte Beckenboden-
physiotherapeutin

Telefon: 01520 2992539
Technologiepark, Rimpar
Praxis für Privatversicherte
und Selbstzahler



Ich freue
mich auf Sie!
Ihre Astrid

**Pelvi
Smile**
Privatpraxis für
Beckenbodentherapie

pelvismile.de

Stressbewältigung für Eltern

... ein entspannter Elternabend ...

- **Termin:** Mi., 09.11., Beginn: 19:00 Uhr
- **Treffpunkt:** Alte Knabenschule Rimpar, Raum 2, im 1. OG
- **Referentin:** Caroline Laux, Ernährungspsychologin (ZEP), Gesundheitsförderung B.A.

Die Positive Psychologie konzentriert sich auf unsere Stärken und auf das, was uns glücklicher und optimistischer werden lässt. Dies hat eine Pufferwirkung, um im stressigen Familienalltag gelassener zu bleiben. An diesem Abend erfahren Eltern, was Sie praktisch tun können, um glücklicher und damit auch stressresistenter zu werden. Die vorgestellte Theorie wird mit kleinen praktischen Übungen ergänzt.

Das Angebot ist kostenfrei, **Anmeldung erforderlich!** **Anmeldung bis 07.11.2026 über:**

familienstuetzpunkt-rimpar@awo-unterfranken.de



gez. Paula Geßner

Waldabenteuer mit der Familie

- **Termin:** Fr., 30.10., Beginn: 15:00 Uhr
- **Treffpunkt:** Von Rimpar aus die Lohnstraße bis zum Waldrand hochfahren, so kommt man auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß gut zum Treffpunkt am Waldrand
- **Referent:** Andre Block, Ergotherapeut

Wir gehen mit den Kindern auf Entdeckungstour und Spurensuche im Wald, basteln mit Naturmaterialien oder bauen mit Stöcken, Ästen oder anderen Dingen einen Unterschlupf. Die Kinder können den Wald mit allen Sinnen erfahren, ihre eigenen Ideen und ihre Fantasie im Spielen ausleben, in Kontakt miteinander kommen und sich kreativ mit Naturmaterialien auseinandersetzen. Sie lernen mit sich, anderen und der Natur achtsam umzugehen.

Das Angebot ist kostenfrei, **Anmeldung erforderlich!** **Anmeldung bis 28.10.2026 über:**

familienstuetzpunkt-rimpar@awo-unterfranken.de



gez. Paula Geßner

Klassensprecherwahl einmal anders: Viertklässler zu Gast im Rathaus



Eine besondere Premiere erlebten die Schüler der Klasse 4b der Matthias-Ehrenfried-Schule beim Besuch im Rathaus: Die Wahl ihres Klassensprechers fand dieses Mal nicht wie gewohnt im Klassenzimmer, sondern im Sitzungssaal des Rathauses statt, genau dort, wo sonst der Marktgemeinderat tagt.

Eingeladen hatte Bürgermeister Torsten Keller, der die Kinder im Rathaus

begrüßte. Auch Geschäftsleiter und Wahlverantwortlicher des Marktes Rimpar, Alexander Fuchs, schaute kurz vorbei. Er erklärte den Schülerinnen und Schülern anschaulich, wie eine Wahl abläuft, worauf bei einer demokratischen Wahl zu achten ist und warum jede einzelne Stimme zählt.

Danach wurde es ernst: Die Kinder nahmen im Sitzungssaal Platz und schritten zur Wahl ihres Klassensprechers. Wie bei einer „echten“ Wahl wurden die Stimmen geheim abgegeben und anschließend ausgezählt. Die Schüler konnten dabei hautnah erleben, wie demokratische Entscheidungsprozesse funktionieren und, dass Mitbestimmung bereits im Schulalltag beginnt.

Für die Kinder war die Wahl im Rathaus sicherlich eine besondere Erfahrung. Gleichzeitig bot der Besuch eine schöne Gelegenheit, Demokratie nicht nur im Unterricht zu besprechen, sondern ganz praktisch zu erleben. Ein gelungener Ausflug, bei dem die Schüler erfahren konnten: Demokratie lebt vom Mitmachen und jede Stimme zählt.

Text und Foto: Nadja Kess

Tintenklecks Adventsbasar

Am Freitag, den 13.11.26 zwischen 14 und 17 Uhr veranstaltet die Fördergruppe Tintenklecks gemeinsam mit dem Elternbeirat des Kinderhortes Tintenklecks einen Adventsbasar und Kinderflohmarkt in den Räumen des Kinderhortes. Wir stellen gemeinsam mit den Kindern Kleinigkeiten für einen Basar her, die als kleine Geschenke und Mitbringsel in der Adventszeit hilfreich sein können. Aber auch ganzjährige Geschenkideen sind dabei. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Kinder des Hortes veranstalten einen Kinderflohmarkt.

Alle sind herzlich eingeladen!

Die Kinder und das Team freuen sich auf einen schönen Adventsnachmittag mit euch.

Text: Melanie Detzel, Foto: Alexandra Stumpf



Änderungen bei der Kindertagesbetreuung ab 01.01.2027 – Kindergartenkinder

Zum 1. Januar 2027 ändert sich die staatliche Finanzierung der Kindertagesbetreuung in Bayern. Der bisherige Elternbeitragszuschuss von 100 Euro monatlich für Kindergartenkinder wird nicht mehr als eigener, unmittelbar vom Elternbeitrag abzuziehender Zuschuss fortgeführt. Die zusätzliche Belastung für Eltern entsteht durch den Wegfall des staatlichen 100-Euro-Zuschusses, nicht durch eine Beitragserhöhung des Marktes Rimpar. Laut Staatsregierung sollen die dadurch frei werdenden Mittel künftig über einen höheren Qualitätsbonus direkt an die Träger fließen. Diese Mittel dienen jedoch der Finanzierung der Betreuung und ersetzen keine direkte Entlastung der Eltern. Da die staatliche Finanzierung über Jahre nicht mit den steigenden Kosten Schritt gehalten hat, musste der Markt einen wachsenden Anteil selbst tragen. Die zusätzliche Förderung schließt diese Finanzierungslücke nur teilweise, ein finanzieller Spielraum entsteht dadurch nicht.

Das wichtigste für Eltern in Rimpar:

- Der Markt Rimpar plant derzeit keine Erhöhung der geltenden Elternbeiträge.
- Der bisherige direkte Abzug von 100 Euro entfällt ab 2027.
- Eltern zahlen deshalb 100 Euro mehr pro Monat als bisher.

Beispiel: 6 bis 7 Stunden tägliche Buchungszeit

	bis 31.12.26	ab 01.01.27
Satzungsbeitrag Rimpar	210€.	210€
Tatsächliche Zahlung der Eltern	110€	210€

gez. Torsten Keller, Erster Bürgermeister

KLEINANZEIGEN

Kartoffeln zu verkaufen!

Familie Wantke • Lömmelsgasse 18,
Rimpar • Tel. 09365 - 2986



Älteres Haus mit Garten gesucht!

Wir suchen für unsere 5-köpfige Familie ein sanierungsbedürftiges Haus mit Garten zum Kauf. Selbstverständlich behandeln wir Angebote auf Wunsch vertraulich.

Bitte melden unter: ☎ 0163 - 66 10 395

Kinder- und tierliebe Vermieter gesucht!

Wir suchen für uns, unsere beiden Kinder (13 und 10 Jahre) und unseren Hund eine 5 Zi-Whg. o. ein Haus mit Garten zur Miete.

Bitte melden unter Tel.: 0170-970 42 90



3-Zimmer-Wohnung (105m²) mit Küche, Bad, WC, Abstellraum, Fußbodenheizung, Balkon, Stellplatz **in Rimpar zu vermieten.**

Telefon: 0160 97 99 85 67

LINDNERS BOXENSTOPP

RÄDER WECHSEL ZEIT!

JETZT RÄDERWECHSEL BUCHEN

TERMIN VEREINBAREN: 0931 / 404 39 98

SCHLEEHOFSTR. 24
97209 VEITSHÖCHHEIM

www.lindnersboxenstopp.de @ j f

WIR SUCHEN DICH...

Anlagen-^{m/w/d}mechaniker
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Elektroniker^{m/w/d}
Energie- und Gebäudetechnik

JETZT BEWERBEN

HESSELBARTH
Elektro · Heizung · Sanitär

VEITSHÖCHHEIM · 0931 304 2960
info@hesselbarth-get.de



Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ · ROLLLÄDEN · JALOUSIEN · MARKISEN

Ihr Handwerksbetrieb für Insekten- und Sonnenschutz in Veitshöchheim

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

Fliesenleger-Meisterbetrieb
KRÜCKEL & SCHRAUT
Ausstellung · Verkauf · Verlegung

**Badsanierungen
Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten**

Kettelerstraße 84 · 97222 Rimpar
Tel. 093 65-88 87 09-1
Fax 093 65-88 87 09-2

André Krückel: 0175-5666 518
Manuel Schraut: 0175-5666 519
Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:
0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



JUZ eröffnet: Ein bunter Tag zum Weltkindertag

Was für ein schöner Start! Anlässlich des Weltkindertages wurde die Eröffnung des neuen Jugendzentrums Rimpär gemeinsam mit vielen Kindern, Jugendlichen und Familien gefeiert. Bei einem bunten Programm konnten die Besucher die neuen Räume kennenlernen, sich umschaun und natürlich jede Menge ausprobieren. Auch Bürgermeister Torsten Keller war bei der Eröffnung vor Ort und nutzte die Gelegenheit, sich die neuen Räumlichkeiten anzuschauen und mit den Kindern, Jugendlichen und Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen.

Unterstützt wurde die Veranstaltung vom Verein Kijurim, der sich neben den Leitungen des Jugendzentrums Paula Geßner und Mai Luong, mit viel Engagement in den Eröffnungstag einbrachte. Gemeinsam wurde ein abwechslungsreiches Angebot auf die Beine gestellt, bei dem für jede Altersgruppen etwas dabei war.

Im JUZ war an diesem Tag einiges geboten: Eine Hüpfburg, Riesen-Jenga, kreative Bastelangebote, Schminken, verschiedene Aktionen und Workshops sorgten für viel Abwechslung. Besonders beliebt war das Wheelie, bei dem die Kinder mit viel Freude ihr Geschick unter Beweis stellen konnten. Auch im JUZ selbst gab es viel zu entdecken: Beim Airhockey, Tischkicker und Billard wurde gespielt, gelacht und der eine oder andere kleine Wettkampf ausgetragen.

Für zusätzliche Motivation sorgte eine Stempelkarte. An den verschiede-

nen Stationen konnten fleißig Stempel gesammelt werden. Wer alle Stationen, von der Hüpfburg über den Bastelraum und das Wheelie bis hin zu Schminken, Airhockey, Tischkicker und Billard, besucht hatte, durfte sich anschließend ein Eis aussuchen. Eine kleine Belohnung, die bei den Kindern natürlich besonders gut ankam.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei Bratwurst, frisch gebackenen Waffeln und Stockbrot war für jeden Geschmack etwas dabei. Vor allem das gemeinsame Stockbrotbacken wurde zu einem gemütlichen Treffpunkt, an dem man miteinander ins Gespräch kam und den Tag genießen konnte.

Die beiden Leitungen des JUZ Paula Geßner und Mai Luong, die bei der AWO angestellt sind und das JUZ künftig gemeinsam betreuen standen den Besuchern mit Rat und Informationen zur Seite und stellten die zukünftigen Angebote und Öffnungszeiten vor.

Dabei wurde schnell deutlich: Das JUZ soll für die Kinder und Jugendlichen ein Ort zum Treffen, Spielen, Kreativsein, Austauschen und einfach zum gemeinsamen Verbringen der Freizeit sein. Beide Leiter freuen sich darauf, die Kinder und Jugendlichen künftig im JUZ willkommen zu heißen, ihre Ideen aufzugreifen und gemeinsam viele schöne Angebote und Aktionen zu gestalten.

Und dabei ist für die unterschiedlichen Altersgruppen etwas dabei:



Foto: Nadja Kess



Die Öffnungszeiten im Überblick

Dienstag:

- 14:45–17:00 Uhr – für alle Kinder im Grundschulalter
- 17:00–20:00 Uhr – für Kinder und Jugendliche an weiterführenden Schulen bis einschließlich 21 Jahre

Freitag

- 16:00–20:00 Uhr – für Jugendliche an weiterführenden Schulen bis einschließlich 15 Jahre
- 16:00–22:00 Uhr – für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 21 Jahren

Die Eröffnung hat gezeigt, wie viel Freude und Leben in den neuen Räumen steckt.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben. Nun kann das JUZ richtig durchstarten.

Text: Nadja Kess,
Foto (r.o.): Torsten Keller

Öffnungszeiten für die Herbstferien

Vom 02.11. bis 06.11. hat das Jugendzentrum täglich von 10:00 – 15:00 Uhr geöffnet.

In dieser Zeit sind alle Jugendlichen ab der weiterführenden Schule herzlich willkommen.

Damit gelten während der Herbstferien abweichende Öffnungszeiten: Die üblichen Öffnungszeiten entfallen in diesem Zeitraum.

Kommt vorbei, verbringt gemeinsam Zeit, trifft Freunde und nutzt die Angebote des Jugendzentrums.

Ich freue mich auf euch!

Text: Mai Luong

Neue Spielmöglichkeiten im JUZ

Das Jugendzentrum kann ab sofort den Basketballplatz nutzen und bietet damit noch mehr Möglichkeiten für Bewegung und gemeinsames Spielen.

Neben den Indoor Aktivitäten wie Billard, Airhockey, Tischkicker und verschiedenen Brettspielen können die Jugendlichen nun auch Basketball, Boule, Spikeball und Tischtennis spielen.

So gibt es für jeden Geschmack etwas – ob sportlicher Wettkampf, gemeinsames Spielen oder einfach eine entspannte Zeit mit Freunden.

Text: Mai Luong

Evangelische Kirchengemeinde

Bekenntniskirche Rimpär (Friedrich-Ebert-Str. 25)

Hoffnungskirche Versbach (Untere Heerbergstr. 2)

Gottesdienste: (Ri = Rimpär, Vb = Versbach)

So., 25.10.	Vb	01:59 Uhr	GD zur Zeitumstellung mit Pfrin. S. Schrick und Präd. U. Henning
	Vb	10:15 Uhr	Familien-GD mit Pfrin. S. Schrick und Team, Kirchenkaffee
So., 01.11.	Vb	10:15 Uhr	GD mit Pfrin. M. Vogt
	Vb	14:00 Uhr	Ökumenische Andacht zu Allerheiligen mit Pfrin. M. Vogt und Pastoralref. J. Tripp
So., 08.11.	Vb	10:15 Uhr	GD; Kirchenkaffee
Mo., 09.11.	Ri	19:00 Uhr	Pogromgedenken

Benötigen Sie für den Weg zum Gottesdienst oder einer unserer Veranstaltungen einen Fahrdienst? Dann melden Sie sich bitte bis Freitag 12:00 Uhr im **Evangelischen Pfarramt in Versbach**.

Hinweis: Änderungen oder wichtige Hinweise geben wir über die Internetseite, die Schaukästen oder über das Pfarramt bekannt.

Veranstaltungen und Treffen:

- **Gottesdienst zur Zeitumstellung: „Halt die Welt an, stopp die Zeiger der Uhren“ (Vicky Leandros 1969)** Die Welt anhalten können wir nicht, aber in der Nacht des 25. Oktober steht die Zeit für eine Stunde still. Eine Stunde geschenkte Zeit, wenn die Uhr auf Winterzeit zurückgestellt wird. Wir sollen diese Stunde ganz bewusst erleben, die Zeit fühlen, ihr nachsinnen, sie feiern – mitten in der Nacht, in der Stunde, die es eigentlich gar nicht gibt. Dazu laden wir Sie ein am Sonntag, den 25. Oktober um 01:59 Uhr MESZ in die Hoffnungskirche Versbach.
- **Jugendabend zur Zeitumstellung:** Alle Jugendlichen ab 13 Jahren sind herzlich zu einem Jugendabend im Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach ab 18 Uhr eingeladen, um bis zum Gottesdienst um 01:59 Uhr (s.o.) gemeinsam wach zu bleiben und die Zeit mit Spielen, Essen, Snacks, guter Laune und vielleicht auch einer Nachtwanderung oder einem Lagerfeuer zu verbringen. Anmeldungen bitte über Johannes Bindner (0151 17686156 oder johannes.bindner@elkb.de). Herzliche Einladung!
- **Pogromgedenken in Rimpär** am Montag, 09.11. um 19 Uhr im Schlosshof des Schlosses Grumbach. Gedenken an die Menschen jüdischen Glaubens und jüdischer Herkunft aus Rimpär, die unter der NS-Diktatur verfolgt, misshandelt und ermordet wurden. Herzliche Einladung an die Mitglieder unserer Kirchengemeinde, am Gedenken teilzunehmen und so die wertvolle Botschaft der Verständigung und Versöhnung mitzutragen, die es transportieren möchte. Unsere Konfirmand:innen treffen sich bereits ab 18 Uhr im Schloss Grumbach und erhalten eine pädagogische Einführung.
- Herzlich laden wir wieder ein zum **Mittwochstreff** für die mittlere und ältere Generation um 15 Uhr ins Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach zur Begegnung und Gespräch bei Kaffee und Kuchen mit I. Fehn. Am Mittwoch, 11.11. „Faszination Ätna“ mit U. Henning. Kommen Sie mit auf eine Bilderreise zum aktivsten Vulkan Europas. Wir bestaunen eine von erkalteter Lava geprägte Landschaft; ma-

chen eine Wanderung zu den Gipfelkratern und tauchen ein in das Leben der Sizilianer. Eine Stunde Sonziger Kurzurlaub im trüben Herbst!

- Die **Konfis** treffen sich am Mo., 09.11. von 18 bis 20 Uhr mit Teilnahme am Pogromgedenken im Schloss Grumbach Rimpär.
- Der **Kirchenvorstand** kommt am Mi., 21.10. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach zusammen.
- Der **Chor** probt donnerstags von 20 bis 22 Uhr im Gemeindehaus oder der Hoffnungskirche in Versbach.
- Die **Krabbelgruppe** trifft sich in den Räumen der Bekenntniskirche immer mittwochs von 9.15 bis 11 Uhr. Bei Interesse bitte melden bei: Julia Rumpel Tel.: 0151 28740928 oder Carolin Gernert Tel: 0176 57904148
- **Dekanatsmusikschule, Außenstelle Rimpär:** Querflöte und Geige werden in den Räumen der Bekenntniskirche unterrichtet. Nähere Infos: www.dekanatsmusikschule.de
- Verschiedene **Angebote für Kinder und Jugendliche** bietet die Evangelischen Jugend im Kooperationsraum Würzburg-Nordost (siehe auch Aushänge in unseren Schaukästen). Anmeldungen zu Angeboten bitte bei Kinder- und Jugendreferent Johannes Bindner (s.u.).

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt Hoffnungskirche, St.-Rochus-Str. 46, 97078 Würzburg, Tel.: 0931 2877657, Fax: 2877656, E-Mail: pfarramt.hoffnung.wue@elkb.de

• Spendenkonto: DE57 7905 0000 0001 7003 01

• Öffnungszeiten: Mo. + Fr. 9 Uhr – 11 Uhr, Di. 15 Uhr – 17 Uhr.

Hoffnungskirche und Gemeindehaus:

Untere Heerbergstr. 2, 97078 Würzburg

Bekenntniskirche: Friedrich-Ebert-Str. 25, 97222 Rimpär

- Internet: www.hoffnungskirche.de
- Pfarrerin Sabine Schrick: 0931 22565, sabine.schrick@elkb.de
- Jugendreferent Johannes Bindner: 0151 17686156, johannes.bindner@elkb.de
- Pfarrerin Miriam Vogt: 0155 10180244, miriam.vogt@elkb.de

Evangelisch-lutherische Pfarrei – Thüngen-Arnstein

Planplatz 1, 98289 Thüngen, Tel. 09360 99137, pfarramt.thuengen-arnstein@elkb.de, Pfarrer Tilman Schneider

Gottesdienste:

(Th = Thüngen, As = Arnstein, Ka = Karlstadt, Eu = Eußenheim)

So., 25.10.	Ka	10:30 Uhr	Zentraler Gottesdienst für die Pfarrei Main-Werntal, gemeinsam mit dem neuen Konfirmandenkurs 2026/2027
So., 01.11.	Eu	09:00 Uhr	St. Vituskirche
So., 08.11.	Th	09:00 Uhr	St. Georgskirche
Do., 12.11.	As	19:00 Uhr	Christuskirche – Ökumenischer Lichtergottesdienst mit Taizé-Liedern
Do., 15.11.	Th	09:00 Uhr	St. Georgskirche

Der Frauentreff Thüngen lädt ein

19.11.2026 – „Kürbis – herzhaft und süß“ – Variationen vom Kürbis neu interpretiert Gemeinsam mit Elvira Amthor erleben sie, was man mit Kürbis alles machen kann

- Beginn: 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Thüngen
- Kosten 10,00€ + Materialgeld
- **Anmeldungen sind zu den üblichen Bürozeiten (Dienstag, Donnerstag, Freitag – jeweils am Vormittag) im Pfarramt bis zum 12.11.2026 möglich**

DANKE!



Wir bedanken uns herzlich für die Glückwünsche zur Geburt unseres Sohnes Paul und für die vielen wunderschönen Geschenke.

Barbara und Max Albert



Kath. Pfarreiengemeinschaft

St. Peter und Paul, Rimpar, St. Afra, Maidbronn

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag und Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

Herrngasse 12, 97222 Rimpar, Tel.: 09365 9844, Fax: 09365 890524

E-Mail: pfarrei.rimpar@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.kath-pfarrei-rimpar.de

Gottesdienstzeiten: Termine für zusätzliche Gottesdienste entnehmen sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung.

Öffnungszeiten der Büchereien:

Rimpar: Di.: 10:00 – 11:00 Uhr, So.: 10:00 – 11:00 Uhr

Maidbronn: So.: 10 – 10:30 Uhr

Donnerstag: von 15:00 – 16:00 Uhr, zu diesen Zeiten werden auch Waren aus dem Eine-Welt-Laden Würzburg verkauft.

Gramschatz: Montag von 16:30 – 18:00 Uhr

Aktuelle Gottesdienste: (Ri = Rimpar, Mb = Maidbronn)

Sa., 21.10.	Ri	18:00 Uhr	Messfeier
	Mb	18:00 Uhr	Rosenkranz
	Ri	18:00 Uhr	2. Elternabend zur Erstkommunion
Do., 22.10.	Ri	14:00 Uhr	Stricken im BSH
Fr., 23.10.	Mb	18:00 Uhr	Messfeier)
So., 25.10.	Mb	09:00 Uhr	Messfeier
	Ri	10:30 Uhr	Messfeier, anschl. Missionssessen im BSH mit Einführung der neuen Minis in Rimpar
	Ri	13:00 Uhr	Taufe von Luca Hörmann
	Mb	14:00 Uhr	Taufe von Felix Reitzenstein
	Ri	16:00 Uhr	Orgelkonzert von Dr. Franz
Mo., 26.10.	Mb	18:00 Uhr	Rosenkranz
Mi., 28.10.	Mb	18:00 Uhr	Rosenkranz
Do., 29.10.	Ri	14:15 Uhr	Messfeier im Seniorenzentrum
Fr., 30.10.	Mb	18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Gebetsanliegen für Karl Maria Wenzlik
Sa., 31.10.	Mb	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 01.11.	Ri	10:30 Uhr	Messfeier
	Mb	14:00 Uhr	Andacht am Friedhof
	Ri	14:00 Uhr	Andacht in der Kirche, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof
Mo., 02.11.	Mb	09:00 Uhr	Seniorenfrühstück im Sängenheim (Einladung des Frauenbunds an alle!)
	Mb	19:00 Uhr	Messfeier zu Allerseelen
	Ri	19:00 Uhr	Messfeier zu Allerseelen
Do., 05.11.	Ri	18:00 Uhr	Bibelteilen im BSH
Fr., 06.11.	Mb	18:00 Uhr	Messfeier
So., 08.11.	Mb	09:00 Uhr	Messfeier
	Ri	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mi., 11.11.	Ri	14:15 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum
	Ri	18:00 Uhr	Messfeier

STANDESAMT

Sterbefälle

- Rolf Wilhelm Sielemann, 80 Jahre, am 04.08.2026
- Klaus Max Lecour, 87 Jahre, am 13.09.2026
- Alfred Günther Heinrich, 66 Jahre, am 17.09.2026
- Roland Richard Urbaniec, 66 Jahre, am 06.10.2026

Eheschließungen

- Fabian Franz Willibald Wiesner und Verena Monika Kleinhenz, am 09.10.2026
- Jonas Maria Antonius Racky und Sophia Dorothea Feldmann, am 09.10.2026

Geburten

- Paul Albert, am 05.10.2026



Erleben Sie einfühlsam und individuell gestalteten Grabschmuck und Grabbepflanzungen für die bevorstehenden Gedenktage.
Mit viel Feingespür werden Ihre persönlichen Vorstellungen und Wünsche arrangiert.
Wir beraten Sie gerne und kompetent.

Sonderöffnungszeiten vor Allerheiligen:

Donnerstag, 29.10.2026 + Freitag, 30.10.2026:
9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Samstag, 31.10.2026 von 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Vorbestellungen.

Augenweide
Floristik | Natur | Lebensart

Ulrike Rau
Ritterstrasse 10
97294 Burggrumbach
Telefon (09367) 3853

IT-TOM.DE

Thomas Richter



IT Dienstleister

Beratung – Projektierung – Verkauf – Schulung – Service

- Verkauf, Installation und Reparatur von Computern und Notebooks.
- Verkauf und Installation von Routern, WLAN-Repeater und komplexer Netzwerktechnik.
- Verkauf und Installation von Druckern sowie Tintenpatronen und Toner.
- Verkauf, Installation und Wartung von Servern.
- Planung, Gestaltung und Betreuung von Webseiten und Clouds.
- Verkauf und Installation von diverser Software.
- Managed Service und Fernwartung.

Kirchenstraße 3
97222 Rimpf

TEL: 09365 /881 46 90

FAX: 09365 /881 49 80

MOBIL: 01522 /867 42 94

Email: info@it-tom.de

Web: https://www.it-tom.de

Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 14:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr

Raumausstattung

Michael
Sebert



- Ein- und Ausräumen
- Tapezier- und Streicharbeiten
- Verlegen von Fußbodenbelägen aller Art
- Trockenbau
- Wasserschadenausbesserung

Weinbergstraße 36a · 97222 Rimpf
Tel. 09365/52 81 · Mobil 0176/24 76 43 37



Sanitär • Heizung Wartung • Service

Kadel GmbH Würzburg
Sophienstraße 22 · 97072 Würzburg
Tel.: 0931 877 11 · Fax 884458
wuerzburg@kadel.de · www.kadel.de



KADEL

Installationen

VERANSTALTUNGEN

23.10. Junger Theaterherbst – Kulisse Maidbronn
–**25.10.** Beginn: Fr. und Sa. je 18:00 Uhr, So. 15:00 Uhr

24.10. Genussabend "Wein und Schokolade"
Fair-Trade Zertifizierung Rimpf und 5jähriges
Bestehen Weltladen, Beginn: 19:00 Uhr

24.10. Hallenflohmarkt – Turnhalle Neue Siedlung,
Neue Siedlung 8a, Uhrzeit: 17:00 – 20:00 Uhr

24.10. Kammerensemble Orchester Harmonie Würzburg
Schloss Grumbach, Rittersaal, Schlossberg 1
Beginn: 19:00 Uhr

27.10. Offener Babytreff im Markt Rimpf mit Hebamme
Alte Knabenschule, Raum 2 1. OG, 10:00 – 11:30 Uhr

**30.10. Kabarett mit Ines Procter „Lachen bis der
Putz bröckelt“** Turnhalle Neue Siedlung,
Neue Siedlung 8a; Beginn: 18.30 Uhr (Einlass)

31.10. RiKaGe Halloween-Party
Alte Knabenschule, Hofstraße 3; Beginn: 17.00 Uhr

05.11. Bauernmarkt – Platz der Partnerschaft, 15 – 18 Uhr

06.11. Waldkindergarten Martinsumzug
Beginn: 16:30 Uhr im Waldkindergarten

06.11. Rimpf Kinotag – Alte Knabenschule, Hofstr. 3
Kinderfilm am Nachmittag und Erwachsenenfilm
am Abend, Beginn: 15.00 Uhr

06.11. Magische Abende im Gramschatzer Wald

– **09.11.** Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald
Beginn: jew. ab ca. 19 Uhr (Einbruch der Dunkelheit)

06.11. KDFB Spielnachmittag
Bischof-Schmitt-Haus, Herrngasse 7; Beginn: 14 Uhr

09.11. Pogromnacht
Schloss Grumbach, Schlosshof, Beginn: 19.00 Uhr

11.11. Kindergarten Bachzwerge Martinsumzug
Alte Knabenschule, Hofstraße 3
Beginn: 17.00 Uhr am Kindergarten Bachzwerge

14.11. Kirchweihntanz mit Ouwä lings → abgesagt !!!

14.11. Faschingeröffnung RiKaGe
Turnhalle Neue Siedlung, Neue Siedlung 8a
Beginn: 19.11 Uhr

ARZT / APOTHEKE

Urlaub & Vertretung

Die Praxis Dr. Holl ist vom 02. – 06.11.26 geschlossen.

Vertretungen: Dr. med. Göpfert/Schmitt; Herrngasse 11A,
Tel. 09365 80870
Dres. med. Steigenberger/Donner;
Niederhoferstr. 7, Tel. 09365 3333

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: **116 117**. Ambulante Behandlung in dringenden medizinischen Fällen – auch nachts, an Wochenenden und an Feiertagen. Bei **akutem oder lebensbedrohlichem Notfall**, umgehend die **Notrufnummer 112** wählen.

Nacht- und Notdienst der Apotheken

Bitte Aushang im Schaufenster der Apotheke beachten.



2. Rimplarer Kinotag: Oscar-prämiertes Kino in der Alten Knabenschule

Am Freitag, 6. November 2026, lädt der SPD Ortsverband Rimplar zum 2. Rimplarer Kinotag in die Alte Knabenschule Rimplar ein. Auf dem Programm stehen diesmal zwei erfolgreiche, Oscar-prämierte Filme – einer für die ganze Familie am Nachmittag und ein musikalisches Kinoerlebnis am Abend.

- Um 15:00 Uhr startet „Zoomania“. Der Animationsfilm ist ab 0 Jahren freigegeben und wurde bei den Academy Awards 2017 als Bester Animationsfilm mit dem Oscar ausgezeichnet.
- Um 20:00 Uhr folgt „Bohemian Rhapsody“, die Filmbiografie über Queen und ihren legendären Sänger Sänger Freddie Mercury. Bei den Oscars 2019 wurde der Film gleich vierfach ausgezeichnet – unter anderem erhielt Rami Malek den Oscar als Bester Hauptdarsteller für seine Darstellung von Freddie Mercury.

Der Kinotag findet in der Alten Knabenschule in Rimplar statt. Das Beste: Der Eintritt zu beiden Vorstellungen ist frei.

Auf einen Blick:

- Freitag, 06.11.2026, Alte Knabenschule Rimplar
- 15:00 Uhr „Zoomania“ (FSK 0)
- 20:00 Uhr „Bohemian Rhapsody“ (FSK 6)
- Eintritt frei!

Text: Torsten Keller für die SPD Rimplar

Einladung zur vorweihnachtlichen Yoga Stunde

Die Vorweihnachtszeit steht bevor, und für viele fängt jetzt der Endspurt an: Die x-te Weihnachtsfeier im Kalender unterbringen, Deko basteln, Plätzchen backen. Für andere ist es eine Zeit, in der Einsamkeit oder der Verlust nahestehender Menschen besonders spürbar werden. Jede hat in diesen Wochen ihre eigenen Herausforderungen.

Egal, was euch gerade bewegt, nehmt euch eine Stunde für euch selbst! Wir laden alle Frauen herzlich zu einer vorweihnachtlichen Yoga-Stunde ein. Kommt vorbei, probiert es aus, sammelt Kraft und atmet nochmal so richtig durch.

- Wann? Donnerstag, 19. November, 19 Uhr
- Wo? Alte Knabenschule
- Wer? Yogalehrerin Yekaterina und die Frauen von „IGU und Grüne für Rimplar“

Bitte bringt eine Matte oder warme Decke mit und kommt in bequemer Kleidung. Die Stunde ist kostenlos, Ihr könnt gerne spontan vorbeikommen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Wir freuen uns auf euch!

Text: Elke Kerkling



Einladung zum Vortrag von Prof. Dr. Volker Behr



Lehrstuhl für Experimentelle Physik

Magnetic Particle Imaging – wie eine neue Bildgebungstechnik MRT, CT & Co. in der Medizin ergänzt

- **Ort:** Rimplar, Rittersaal im Schloss Grumbach
- **Datum:** Mittwoch, den 18. November 2026, 19:00

Herr Professor Behr leitet das Süddeutsche Zentrum für Magnetic Particle Imaging. In dem in Deutschland einzigartigen Forschungsstandort zur Bildgebung mit Magnetpartikeln soll von der Grundlagenforschung ausgehend die klinische Anwendung einer strahlungsfreien Darstellung, insbesondere der Blutgefäße, entwickelt werden.

Ein solches Verfahren könnte insbesondere die Schlaganfall-diagnostik und die Therapieentscheidungen beschleunigen und verbessern.

Text: V.i.S.d.P. Dr. Wolfgang Walter

Kabarettabend in Rimplar!

Es gibt wieder ordentlich was zu lachen!
Die großartige Ines Procter live in Rimplar.

Erleben Sie einen Abend voller Humor, fränkischem Charme und bester Unterhaltung in einer entspannten Atmosphäre.

Die wichtigsten Infos auf einen Blick:

- Wann? Freitag, 30. Oktober 2026
- Wo? Turnhalle Neue Siedlung, Rimplar
- Einlass und Bewirtung ab 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf bei:

- Tabakwaren Issing, Rimplar, Kirchenstr 3
- Telefon: 09365 1850 oder E-Mail: ticketsasv@online.de

Markieren Sie den Termin fett im Kalender. Wir freuen uns!

Text: Petra Arnold, 2. Abt. Leiterin ASV Rimplar - Fußball

SÄNGERHEIM MAIDBRONN



Liebe Gäste,

bei uns gibt es wieder jeden Samstag ab 12 Uhr **Kesselfleisch**. (Auch zum Abholen!) Bei größeren Mengen bitte vorbestellen.

Es geht in die gemütliche Jahreszeit!

Wir verwöhnen Sie mit verschiedenen **Braten** – auch vom Reh, Hirsch und Wildschwein sowie mit **knusprigen Hähnchen**.



Bitte denken Sie rechtzeitig an die **Reservierung** Ihrer **Weihnachtsfeier!**

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schuster!
E-Mail: carina.maidbronn@gmx.de

**SÄNGERHEIM MAIDBRONN • Versbacher Straße 6
97222 Maidbronn • Telefon 0 93 65/8 97 14 22**
**Öffnungszeiten: Montag ist Ruhetag • Di.: 14 – 24 Uhr • Mi.: 17 – 24 Uhr
Do.: 14 – 24 Uhr • Fr.: 17 – 24 Uhr • Sa.: 12 – 24 Uhr • So.: 10 – 24 Uhr (durchgehend)**

Jens Amthor bei Granfondo-Europameisterschaft in Italien am Start

Nach der erfolgreichen Qualifikation war es Anfang Oktober so weit: Jens Amthor aus Rimpfing nahm bei der UEC Granfondo Europameisterschaft im italienischen Varese teil. Damit ging eine lange Radsportsaison mit einem besonderen sportlichen Höhepunkt zu Ende.

Die Granfondo-Europameisterschaft richtet sich an ambitionierte Amateur- und Masters-Radsportler aus ganz Europa. Die Teilnehmer starten dabei in verschiedenen Altersklassen und kämpfen innerhalb ihrer jeweiligen Kategorie um die Europameistertitel.

Für Amthor ging es in der Altersklasse der 35- bis 39-Jährigen an den Start. Auf ihn wartete eine anspruchsvolle Strecke durch die hügelige Landschaft rund um Varese in der Lombardei: 124,9 Kilometer und 2.039 Höhenmeter mussten bewältigt werden.

Dabei ging es nicht nur bergauf. Hohe Geschwindigkeiten im Fahrerfeld, enge und technisch anspruchsvolle Abfahrten sowie zahlreiche kurze Anstiege machten das Rennen zu einer besonderen Herausforderung. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 34,0 km/h erreichte Amthor nach 3 Stunden, 40 Minuten und 34 Sekunden das Ziel.

In der Europameisterschaftswertung sei-

ner Altersklasse belegte er Platz 64 von 86 gewerteten Fahrern. In der gesamten Veranstaltungswertung der Männer zwischen 35 und 39 Jahren bedeutete seine Leistung Platz 166 von 362 Teilnehmern.

Mit dem Ergebnis zeigte sich der Rimpfinger sehr zufrieden.

Bereits die ersten Kilometer des Rennens wurden mit hohem Tempo gefahren. Nach rund elf Kilometern begann mit dem Alpe Tedesco der erste größere Anstieg des Tages. Auf etwa 5,5 Kilometern mit durchschnittlich knapp sechs Prozent Steigung hielt sich Amthor bewusst noch etwas zurück, um seine Kräfte für den weiteren Rennverlauf einzuteilen.

Am zweiten wichtigen Anstieg nach Ardena, der sich über knapp sechs Kilometer und 4,2% Steigung erstreckte, konnte er seine gute Tagesform dann ausspielen und dort zahlreiche Positionen gutmachen.

Doch auch danach war das Rennen noch lange nicht entschieden. Etwa zur Rennmitte wartete eine besonders steile Rampe mit Steigungen um zehn Prozent, an der sich das Fahrerfeld erneut auseinanderzog. Amthor konnte sich vor dem Anstieg gut positionieren und auch diese Schlüsselstelle mit starken Beinen bewältigen. Im anschließenden längeren und stetig ansteigenden Streckenabschnitt gelang es ihm ebenfalls, seine Position zu behaupten.

Auch zwischen den größeren Anstiegen blieb das Rennen intensiv. Immer wieder wurde das Tempo erhöht und attackiert, sodass es nur wenige Möglichkeiten zur Erholung gab. Auf den schmalen und teilweise technisch schwierigen Abfahrten waren zudem Konzentration und Fahrtechnik gefragt. Nach mehr als drei Stunden Renn-



dauer folgte schließlich die letzte Auffahrt zurück nach Varese.

Auch dort hatte Amthor noch genügend Kraft, um ein hohes Tempo zu fahren und weitere Positionen zu verteidigen. Selbst auf den letzten Metern waren noch Reserven vorhanden: Den Zieleinlauf konnte er mit einem abschließenden Sprint beenden.

Das Wetter spielte ebenfalls mit: Bei warmen und trockenen Bedingungen knapp über 20 Grad herrschten nahezu ideale Voraussetzungen für das Radrennen.

Besonders war die Europameisterschaft für ihn auch abseits des sportlichen Ergebnisses. Seine Frau und die beiden Söhne begleiteten ihn nach Italien und unterstützten ihn vor Ort.

Mit der Teilnahme an der Europameisterschaft und einem erfolgreichen Rennen in Varese endet für den Rimpfinger nun eine lange Radsportsaison. Nach vielen Trainingskilometern und Wettkämpfen steht zunächst die wohlverdiente Saisonpause und Zeit mit der Familie an.

Text: Jens Amthor,

Foto: Franziska Amthor und ENDUpix



Laienspielgruppe präsentiert Live-Konzert mit Gruppe „KOMET“

Für alle Fans von kraftvollem Pop und Rock, emotionaler Tiefe und Songs, die direkt ins Herz treffen, präsentiert die Laienspielgruppe am Samstag, 14.11.2026 um 19:30 Uhr in der Kulisse Maidbronn das Konzert mit der Gruppe „KOMET“.

Mit ihrem Programm „Kein Zurück“ bringen KOMET genau dieses Gefühl auf die Bühne. Zwischen intensiven Balladen und energiegeladenen Tracks entfaltet sich eine musikalische Reise voller Kontraste – verletzlich und stark, leise und explosiv.

Die unverwechselbare Stimme von Kati trifft auf das virtuose Gitarrenspiel

von Olli – gemeinsam erzeugen sie einen Sound, der gleichzeitig intim und mitreißend ist. Ihre Songs erzählen von Aufbruch, Sehnsucht, Selbstfindung und dem Mut, den eigenen Weg zu gehen. „Kein Zurück“ ist mehr als ein Konzert – es ist ein Statement – ein Abend, der nachklingt.

Über info@komet-band.com oder die gleichlautende Homepage gibt es Eintrittskarten für 18€ (Reservierungen) bzw. an der Abendkasse.

Die Laienspielgruppe freut sich auf zahlreichen Besuch und sorgt für die Bewirtung und kleine Speisen.



*Text: Harald Wenzel und
Oliver Thedieck*

Foto: Fotostudio Pietschmann



AUTO DIENST

Christian + Andreas HARTMANN



Sagen auch sie bald zu
AUTO DIENST HARTMANN: *Meine Werkstatt!*

Estenfelder Str. 19 • 97222 Rimpf/OT Maidbronn
Telefon/WhatsApp: 09365-94 94

KOMPLETT-SERVICE

- AU - Abgasuntersuchung
- HU - Hauptuntersuchung / TÜV
- Motor-Service
- Elektronik-Service
- Bremsen-Service
- Kupplungs-Service
- Auspuff-Service
- Stoßdämpfer-Service
- Öl-Service
- Kühler-Service
- Klima-Service
- Reifen-Service
- Unfallinstandsetzung
- Gebrauchtwagen
- ... und, und, und...

HARTMANN

DIE MARKEN-
WERKSTATT

*Wintercheck für
alle Fahrzeuge*

www.hartmann-autodienst.de · info@hartmann-autodienst.de

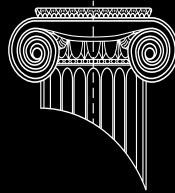
Werner Weckesser



Lehmgrube 5
97222 Rimpf
Tel. (09365) 3925
www.maler-weckesser.de
werner_weckesser_gmbh@t-online.de

Putz - Stuck & Wärmedämmung e.K.

Inh. Kai Hochstetter



• Innen-,
Außenputz

• Maler-
arbeiten

• Vollwärme-
schutz/WDVS

• Trockenbau

ENGEL & VÖLKERS

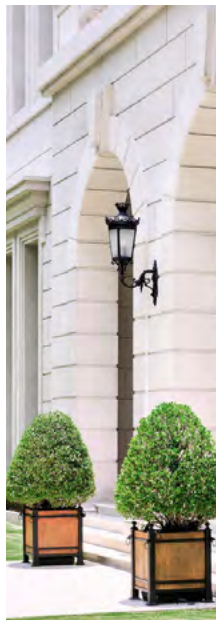
Würzburger Immobilienforum

Einladung zum Vortrag

- Immobilien in der Familie halten -
steuerlich sinnvoll gestalten
Do, 29.10.2026, 18:30 Uhr
- Erben und Vererben
Do, 19.11.2026, 18:30 Uhr
- Energiekonzepte für Wohngebäude -
von der Analyse bis zur Umsetzung
Do, 26.11.2026, 18:30 Uhr

Veranstaltungsort

Burkardushaus - Tageszentrum am Dom
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg



Für mehr Informationen besuchen Sie
unsere Webseite.
wuerzburgerimmobilienforum.de

Wir bitten um unverbindliche Anmeldung:
Sabine.Krappitz@engelvoelkers.com

Die Teilnahme ist kostenfrei.

WÜRZBURG

Fuderer Real Estate GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Franchise and Trademark GmbH
Karmelitenstr. 24 | 97070 Würzburg | T +49 (0)931 991 750 0 Wuerzburg@engelvoelkers.com |
Immobilienmakler



St. Gregor

...unter Menschen

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne. Dafür haben wir ein vielfältiges Angebot geschaffen.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Tagespflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei,
auch zu Pflegekosten und Pflegeeinstufung.
Ambulanter Dienst: Tel. 09367 98879-0



Caritas Sozialstation St. Gregor Fahrbrück e.V.
Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de

SENIORENHILFE HERMEL

ESTENFELD & UMGEBUNG



Verlässliche Entlastung für Ihren Alltag

UNSERE LEISTUNGEN

- **Gesellschaft & Freizeit:** Zeit für Anliegen & gemeinsame Aktivitäten.
- **Haushalt & Alltag:** Erledigung von Einkäufen & Botengängen.
- **Haustiere:** Gassi gehen, Fütterung & Betreuung.
- **Urlaubshilfe:** Entlastung bei Abwesenheit oder Urlaub.

Hinweis: Wir sind kein Pflegedienst und erbringen keine medizinischen Leistungen.

Kostenlose & unverbindliche Erstberatung

☎ +49 171 2915914

🌐 www.seniorenhilfehermel.de

✉ seniorenhilfehermel@outlook.com



Unsere
Spezialität...

Kreative Lösungen
für Ihre Küche!

Steinwelten

JOSEF HOFMANN
VERS BACH

Versbacher Str. 104
97078 Würzburg
Tel. 0931/200290
info@stein-welten.com

Consumenta Nürnberg

1893 NORSK
KLEBER
Specksteinöfen

Bullerjan.

Messepreise bis 20.11.26



OFEN-MANUFAKTUR
SPECKSTEIN- & KAMINÖFEN



97236 Randersacker Würzburger Str. 29 Tel. 0931-708848

www.ofenmanufaktur-hess.com · info@ofenmanufaktur-hess.de

ZÖRNER
Obst fränkischer Natur

Obsthof Zörner

Am Obstgarten 1, 97337 Bibergau
mainfrankenobst.de Tel 093242540

Obstverkauf

Neue Ernte: Äpfel, Birnen, Säfte, Kartoffel,
uvm. ab LKW

Jeden Samstag :

Rimpar-Seniorenheim: 10:00-10:15

Rimpar-Schule: 10:15-10:40

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

9 Anwälte

für alle Rechtsgebiete an den
Standorten Würzburg, Schweinfurt
und Kitzingen

www.jus-plus.de

Versbacher Lotto-Laden

Inh. Blazenska Derek • Versbacher Str. 185 • Tel. 0931/282882
Fax 0931/230 06 68 • E-Mail: bderek1967@gmail.com

Einfach mal reinschauen!

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| • Zigaretten und Tabakwaren | • Deko- und Geschenkartikel |
| • Schul- und Bürobbedarf | • Glückwunschkarten |
| • Zeitschriften und Bücher | • Mangelwäsche |
| • Lotto-Annahme | • Reinigung |

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen

Die. – Donn. 7.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 7.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr • Sa. 7.00 – 12.00 Uhr

Ein Tag voller Bewegung, Begegnung und Vereinsleben Rimparer (Sport-) Vereine feiern gemeinsam das 900-jährige Ortsjubiläum

Was für ein Tag! Der Tag der (Sport-) vereine am Samstag, den 26. September 2026, hat eindrucksvoll gezeigt, was Rimpar ausmacht: Gemeinschaft, Engagement, Lebensfreude – und eine beeindruckende Vielfalt an Vereinen und Menschen, die sich mit Herzblut für ihre Gemeinde einsetzen.

Im Rahmen des 900-jährigen Ortsjubiläums hatten sich zahlreiche Rimparer Vereine zusammengeschlossen, um gemeinsam einen ganz besonderen Tag auf die Beine zu stellen. Rund um die Dreifach- und DJK-Halle, bei den Schützen und auf dem Freigelände wurde ausprobiert, zugeschaut, angefeuert, gelacht und vor allem eines: gemeinsam gefeiert.

Sport zum Mitmachen und Staunen

Schon am Nachmittag war überall Bewegung zu spüren. Ob Fußball, Handball, Tennis, Tischtennis, Badminton oder Volleyball, an vielen Stationen konnten Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden und die unterschiedlichsten Sportarten ausprobieren. Auch beim Bodenturnen, Kunstrad- und Rhönradfahren, bei der Leichtathletik, beim Fahnenschwingen und Cheerleading gab es viel zu entdecken.

Besonders schön: Überall standen Vereinsmitglieder mit Rat, Tat und einem Lächeln bereit. Sie erklärten, zeigten, motivierten und luden zum Mitmachen ein. So wurde aus einem klassischen Vereinsfest ein echtes gemeinsames Erlebnis für Groß und Klein.

Auch bei den Schützen war einiges geboten. Wer wollte, konnte sich im Schießen mit der Luftpistole oder mit dem Bogen versuchen. Die Hundefreunde Rimpar begeisterten mit ihrer Vorführung, während der Kreisjugendring, die Wasserwacht und der Weltladen über ihre Arbeit informierten. Bei der Wasserwacht konnten sich die jüngsten Besucher zudem beim Kinderschminken verwandeln lassen. Entsprechend bunt ging es auf dem Festgelände zu.

Gemeinsam genießen

Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Bei küh-

len Getränken, Kaffee und Kuchen, einer reichhaltigen Salatbar und den Angeboten aus der Grillbude ließ es sich wunderbar verweilen. Familien, Freunde und Vereinsmitglieder kamen miteinander ins Gespräch, Kinder tobten über das Gelände und immer wieder hörte man begeisterte Stimmen über das abwechslungsreiche Programm.

Dabei wurde schnell deutlich: Dieser Tag war weit mehr als eine Aneinanderreihung einzelner Vereinsangebote. Er war ein Fest der Rimparer Vereinsgemeinschaft.

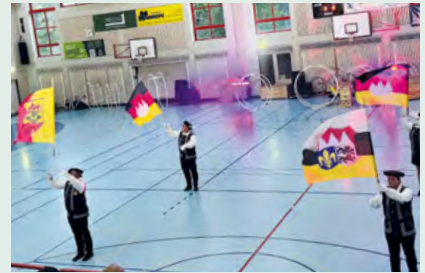
Viele Vereine, unterschiedliche Sportarten und ganz verschiedene Menschen haben sich zusammengetan und gezeigt, wie viel entstehen kann, wenn man nicht nebeneinander, sondern miteinander arbeitet. Genau dieser Zusammenhalt war überall zu spüren. Die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, Trainer und Organisatoren machten den Tag mit ihrem Einsatz überhaupt erst möglich.

Eine ganz besondere Zeitreise durch Rimpar

Am Abend wartete schließlich der große Höhepunkt: die Gala der Rhönradabteilung, der Kunst- und Einradfahrer, der Cheerleader und der Fahnenschwinger. Und die hatte es in sich.

Unter dem Motto „Zeitreise durch Rimpar“ nahm die beeindruckende Show das Publikum mit auf eine Reise durch die Geschichte des Ortes, von den Anfängen und der Gründung Rimpars über den Bau des Schlosses bis hin zu den bewegten Zeiten des Deutsch-Französischen Krieges und dem Bau der Alten Knabenschule.

Geschichte wurde dabei nicht einfach erzählt, sie wurde auf besondere Weise lebendig. Mit spektakulären sportlichen Darbietungen, mitreißender Musik und einer eindrucksvollen Lichtershow entstand ein Zusammenspiel aus Bewegung, Klang und Licht, das das Publikum von der ersten bis zur letzten Minute in seinen Bann zog.



Die Sportler zeigten dabei nicht nur ihr Können, sondern bewiesen einmal mehr, wie viel Training, Leidenschaft und Teamgeist hinter solchen Auftritten stecken. Rhönräder wirbelten über die Fläche, Kunst- und Einradfahrer zeigten ihr Können, die Cheerleader sorgten für Energie und Begeisterung und auch die Fahnenschwinger setzten mit ihren Darbietungen besondere Akzente.

Das Publikum dankte es mit langanhaltendem Applaus und sichtlicher Begeisterung. Die Verbindung von Rimpar Geschichte, moderner Sportkunst, Musik und Licht machte die Gala zu einem würdigen Höhepunkt des Tages.

Ein Fest, das verbindet

Als schließlich die Cocktailbar öffnete und der Abend in stimmungsvoller Atmosphäre langsam ausklang, blieb vor allem eines: das gute Gefühl, gemeinsam etwas Besonderes erlebt zu haben.

Der Tag der (Sport-)vereine hat eindrucksvoll bewiesen, welche Kraft in der Rimparer Vereinsgemeinschaft steckt. Viele Vereine, viele Ehrenamtliche, viele Ideen und ein gemeinsames Ziel: miteinander für Rimpar etwas bewegen.

Gerade im Jubiläumsjahr hätte es wohl kaum einen schöneren Anlass geben können, diese Gemeinschaft sichtbar und erlebbar zu machen.

Ein herzliches Dankeschön gilt deshalb allen Vereinen, Helfern, Trainern, Aktiven, Organisatoren und Unterstützern, die diesen besonderen Tag mit ihrem Engagement möglich gemacht haben. Sie alle haben gezeigt, dass 900 Jahre Ortsgeschichte nicht nur ein Blick zurück sind, sondern vor allem auch bedeuten, gemeinsam Zukunft zu gestalten.

Rimpar hat an diesem Tag gefeiert, was seine Vereine seit jeher auszeichnet: Zusammenhalt, Engagement, Begeisterung und ganz viel Herz.

Text: Nadja Kess

Fotos: Nadja Kess, Torsten Keller

Rimparer Heimatabend: Ein geselliger Abend voller Geschichten, Erinnerungen und Rimparer Lebensart

„900 Jahre Rimpar, des is fei scho a Hausnummer!“ Mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Torsten Keller die zahlreichen Besucher in der vollbesetzten Alten Knabenschule und brachte damit gleich zu Beginn auf den Punkt, worum es an diesem besonderen Heimatabend ging: um 900 Jahre Rimpar, vor allem aber um die Menschen, ihre Erinnerungen und die vielen kleinen Geschichten, die Heimat lebendig machen. Statt trockener Jahreszahlen und historischer Fakten standen persönliche Erlebnisse, Rimparer Mundart und so manche heitere Anekdote im Mittelpunkt.

Durch das abwechslungsreiche Programm führte Hans Winzmaier. Anhand alter Fotografien, persönlicher Erinnerungen und Anekdoten stimmte er das Publikum auf die fünf Themenbereiche Kindheit, Bauern & Winzer, Maurer, Kirche sowie Ratsch & Tratsch ein. So wurden vergangene Zeiten lebendig und die Gäste auf die jeweiligen Beiträge vorbereitet. Beim Thema Kindheit weckten Bilder von Rimparer Kommunion- und Kindergartenkindern zahlreiche Erinnerungen. Auch die Geschichte der Rimparer Schulen sorgte für so manchen Aha-Moment. Der Blick auf Bauern und Winzer wiederum erinnerte an die harte Arbeit in Landwirtschaft und Weinbau, die das Leben in Rimpar über Jahrhunderte prägte. Die Rimparer Mäurer waren als gute Arbeiter bekannt und hatten in vielen Großstädten wie Frankfurt, München oder Dresden ihre Baustellen. Auch die älteste Aufnahme einer Rimparer Kirche um 1584, die damals noch Richtung Leichenhaus ausgerichtet war, sorgte für Staunen.

Im Mittelpunkt des Abends standen die Mundartbeiträge. Mit viel Humor, persönlichen Geschichten und echtem Rimparer Sprachwitz sorgten die Vortragenden für zahlreiche Lacher und ließen vergangene Zeiten auf unterhaltsame Weise wieder aufleben.

Ein besonderer Höhepunkt zum Thema Kindheit war der Auftritt von Laura und Julian Grömling. Mit ihrem schwungvollen Beitrag „Zwä Buäwa anglä am Booch“ brachten sie viel Heiterkeit und frischen Schwung auf die Bühne.

Besonders anschaulich wurde es beim



Thema Maurer. Elmar Schömig nahm die Gäste mit in die Welt des Handwerks und ließ die Arbeitswelt der Rimparer „Bruchsteemäurer“ aus eigener Erfahrung lebendig werden. Dabei erklärte er unter anderem, was sich tatsächlich hinter einem „28er Spries“ verbarg. Seine Schilderungen sorgten für beste Unterhaltung.

Auch rund um das Thema Kirche gab es reichlich Stoff für Erinnerungen und humorvolle Geschichten. Heinz Keß nahm das Publikum mit auf eine besondere Reise rund um „Wasser und Weiß“. Dabei blieb die Frage offen, ob Schorsch tatsächlich der Hauptakteur der Geschichte war oder vielleicht doch aus eigener Erfahrung vom Kirchendienst berichtete.

Siegbert Mahler erzählte vom „Mahlpapp“ und einem besonderen Erlebnis mit dem „Schörschle“, bei dem ein Ohr des Esels aus der Weihnachtskrippe angeklebt worden war. Burkard Losert wiederum ging der Bedeutung des typisch Rimparer Ausdrucks „Er petzi“ auf den Grund.

Die Beiträge lebten dabei nicht nur von ihren Geschichten, sondern vor allem von der unverwechselbaren Mundart und dem augenzwinkernden Vortrag.

Dass das Publikum an diesem Abend nicht nur Zuhörer, sondern immer wieder selbst Teil des Geschehens war, zeigte sich besonders beim letzten Themenbereich „Ratsch & Tratsch“. Hier wartete ein kleines Quiz auf die Gäste: Anhand von Bildern galt es zu erraten, was darauf zu sehen war. Rätselnde Gesichter, Zurufe und so mancher Lacher machten diesen Programmpunkt zu einem besonders geselligen Abschluss.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten Walter Knorz & Kollegen sowie „Ouwä lings“ – und das auf eine ganz be-

sondere, mitreißende Weise. Mit viel musikalischem Können, spürbarer Freude am Musizieren und einer wunderbaren Verbundenheit zur fränkischen Heimat bereicherten sie den gesamten Abend. Ihre Musik war weit mehr als eine angenehme Begleitung: Sie schuf eine herzliche, ungezwungene Atmosphäre, brachte die Menschen zusammen und trug ganz wesentlich dazu bei, dass aus dem Heimatabend ein rundum kurzweiliger und geselliger Abend wurde. Für das leibliche Wohl sorgte die Laienspielgruppe Rimpar.

Die große Resonanz zeigte eindrucksvoll, wie groß das Interesse an der eigenen Geschichte und vor allem an den Geschichten der Menschen aus Rimpar ist. Die Alte Knabenschule war bis auf den letzten Platz gefüllt, einige Gäste fanden keinen Sitzplatz mehr. So stand nach Rücksprache mit den Mitwirkenden schnell fest, dass es einen zweiten Rimparer Heimatabend geben wird. Damit soll auch all jenen, die diesmal keinen Platz gefunden haben, die Möglichkeit gegeben werden, den Heimatabend zu erleben. Der Termin wird bekannt gegeben, sobald er feststeht.

Ein herzlicher Dank gilt allen Organisatoren, Mitwirkenden, Musikern, Helferinnen und Helfern sowie allen, die ihre Bilder, Erinnerungen und Anekdoten beigesteuert haben. Denn genau daraus entsteht Heimat: nicht allein aus Gebäuden und Jahreszahlen, sondern aus dem, was Menschen miteinander erlebt haben und weitergeben. Oder, wie Bürgermeister Torsten Keller so treffend sagte: „Geschichte lebt eben erst dann, wenn Menschen sie erzählen.“

Text und Fotos: Nadja Kess

Rimparer Heimatabend geht in die zweite Runde

Manchmal zeigt sich Heimat ganz einfach daran, wie gerne Menschen zusammenkommen. Der große Zuspruch zum ersten Rimparer Heimatabend im Rahmen des 900. Ortsjubiläums hat gezeigt, wie sehr die Geschichten aus vergangenen Zeiten, die Rimparer Mundart und die gemeinsamen Erinnerungen die Menschen berühren. So groß war das Interesse, dass leider nicht alle, die gerne dabei gewesen wären, einen Platz in der Alten Knabenschule gefunden haben. Umso schöner ist es, dass der Heimatabend nun eine zweite Auflage bekommt.

Am Dienstag, 17. November 2026, um 19 Uhr lädt der Markt Rimpar erneut zum Rimparer Heimatabend in die Alte Knabenschule ein. Und weil der erste Abend so viel Anklang gefunden hat, gibt es das gleiche Programm noch einmal: echte Rimparer Mundart, persönliche Erinnerungen, Geschichten aus vergangenen Zeiten, viel Humor und natürlich ganz viel Heimatgefühl. So dürfen sich alle, die beim ersten Mal dabei waren und den Abend gerne noch einmal erleben möchten, ebenso wie alle, die ihn verpasst haben, auf eine herzliche Runde voller Rimparer Geschichten und Erinnerungen freuen.

Mit dabei sind Laura und Julian Grömling, Heinz Keß, Burkard Losert, Siegbert Mahler und Elmar Schömig. Sie nehmen die Gäste mit auf eine unterhaltsame Reise durch vergangene Zeiten und erzählen von Kindheitserinnerungen, Bauern und Winzer, Maurer, die Kirche und natürlich auch um den guten alten Ratsch & Tratsch. Geschichten, die zum Schmunzeln einladen, Erinnerungen wachrufen und bei manchem sicher ein „Ach ja, genau so war das!“ auslösen.



Eintritt frei!
Keine Reservierung

MARKT
RIMPAR
900 Jahre

Rimparer Heimatabend

Dienstag, 17.11.26 • 19 Uhr

Alte Knabenschule

Mit Rimparer Originalen:
Heinz Keß, Burkard Losert, Siegbert Mahler,
Elmar Schömig, Laura & Julian Grömling
Moderation: Hans Winzmaier

Themen
Kindheit • Bauern • Winzer • Maurer • Kirche • Ratsch & Tratsch

Musikalische Umrahmung
Ouwä lings

Für Essen und Getränke sorgt die FF Rimpar

Markt Rimpar, Schloßberg 1, 97222 Rimpar, www.rimpar.de, Tel.: 09365 8067-0

Durch den Abend führt Hans Winzmaier, der die Geschichten und Anekdoten mit viel Gespür für die Menschen und ihre ganz persönlichen Erinnerungen miteinander verbindet.

Für die musikalische Begleitung sorgen dieses Mal „Ouwä lings“. Ihre Musik gibt dem Abend den passenden Rahmen und lädt dazu ein, nicht nur zuzuhören, sondern auch ein Stück weit mitzuschwingen und gemeinsam den Moment zu genießen.

Und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Die Feuerwehr Rimpar übernimmt die Bewirtung und sorgt dafür, dass die Gäste den Abend in geselliger Runde genießen können.

Der zweite Rimparer Heimatabend ist damit vor allem eines: eine zusätzliche Gelegenheit für alle, die beim ersten Mal keinen Platz mehr bekommen haben

und natürlich für alle, die den besonderen Abend einfach noch einmal erleben möchten.

Denn Heimat sind nicht nur Orte und Gebäude. Heimat sind die Geschichten, die wir miteinander teilen, die Erinnerungen, über die wir gemeinsam lachen, und die Menschen, die diese Erinnerungen lebendig halten. Genau das soll auch beim zweiten Heimatabend im Mittelpunkt stehen.

Wir freuen uns auf einen herzlichen, unterhaltsamen und musikalischen Abend mit Ihnen und auf viele bekannte und neue Gesichter in der Alten Knabenschule.

Eintritt frei – keine Reservierung

Text und Foto: Nadja Kess

Kulturwanderung mit der IGU und Wilma Samfaß

kulturherbst 2026
IM LANDKREIS WÜRZBURG



„Musikalische Kulturwanderung“ – so war der diesjährige Beitrag der IGU zum Kulturherbst des Landkreises überschrieben, gleichzeitig Teil der Veranstaltungsreihe zum Ortsjubiläum „900 Jahre Rimpars“.

Gut 30 Interessierte aus Rimpars und der Region fanden sich am letzten Septembersonntag im Schlosshof ein, neugierig darauf, was sich hinter diesem Titel verbirgt, und sie wurden nicht enttäuscht. Gästeführerin Wilma Samfaß wartete nicht nur an den drei Stationen Schloss Grumbach, katholische Kirche und Kobel – allesamt touristische Highlights – mit allerhand Wissenswertem auf: Auch auf den Wegen dazwischen wies sie immer wieder auf interessante Details hin. Nach dem Fußmarsch zum Kobersberg bei strahlendem Himmel und spätsommerlichen Temperaturen wurden die Teilnehmer am Kobel von der IGU mit dem Rimpars Jubiläumssecco und anderen Erfrischungen sowie der besonderen Aussicht über den Ort und das mainfränkische Hügelland belohnt. Während



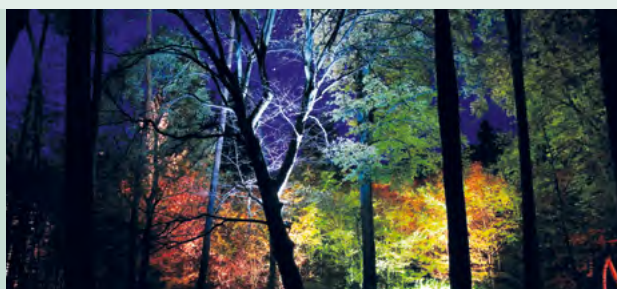
im Rittersaal und in der Kirche ein Trio aus Caroline Schremmer, Gesang, Paula Kaiser, Blockflöte und Wolfram Bieber, E-Piano / Orgel für jeweils passende Barockmusik gesorgt hatte, unterhielt „Ouwä Lings“ am Kobel die Runde mit gepflegter Blasmusik. Den Reaktionen der Teilnehmer war zu entnehmen, dass die Kombination von Ortsgeschichte, Musik, Wanderung und Genuss zu einer gelungenen Gesamtveranstaltung geworden war – Wiederholung nicht ausgeschlossen...

Text: Wolfram Bieber, Foto: Imke Bieber

„Wo die Bäume leuchten und keiner stolpert – hoffentlich!“ Waldillumination im Altwald beim Walderlebniszentrum

**Freitag, 6. November bis Montag, 9. November
von 19:00 bis 21:00 Uhr**

Magische Abende im Gramschatzer Wald. Wenn Bäume leuchten, Licht zwischen Ästen tanzt und der Wald zu flüstern scheint – dann ist Waldillumination am Einsiedel. Anlässlich des Ortsjubiläums – 900 Jahre Rimpars – lädt der Förderverein des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald zu vier stimmungsvollen Abenden in einer einzigartigen Naturkulisse ein. Wir freuen uns auf magische Abende mit vielen großen und kleinen Besuchern.



Veranstalter: Förderverein Walderlebniszentrum
Gramschatzer Wald e.V.

Eintritt: frei/Spenden willkommen.

Text: Antje Julke, Foto: Klaus-Peter Janitz

Kaffeetechnik
www.kaffeetechnik-goetz.de

Götz
„Service den man schmeckt“

- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erlesene Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de



Karlheinz Hornung
Baum- und Rosenschule • Gartengestaltung
Topfrosen • Inh. Gebr. T & M Hornung



- Gartenpflege von Hausgärten
- Gartenpflege von Industrieanlagen
- Pflanzung von Bäumen & Sträuchern
- Einbau von Bewässerungsanlagen
- Beet-Ideen mit Stauden

Öffnungszeiten unter www.hornung-rosen.de

☎ **09305/259 oder 0171/8213163**
Mail: rosen-hornung@freenet.de • www.hornung-rosen.de
Maidbronner Str. 42 • 97230 Estenfeld • Ortsende Richtung Rimpars

Zu viel Arbeit geworden?

Das Haus wird zu groß, der Garten macht immer mehr Arbeit und die Treppen fühlen sich von Jahr zu Jahr steiler an?

Weniger Last.
Mehr Lebensqualität.

Endlich Freiheit genießen!

Statt Rasenmähen und Instandhaltung genießen Sie den Feierabend in Ihrer modernen, barrierefreien Wohnung mit weitem Ausblick.



Mehr Zeit für das, was zählt.



Komfortabel. Barrierefrei. Sorgenfrei.



Weitblick statt enge Perspektiven.

INNOMAKLER
MAIN PLACE TO BE

Wir machen Ihren Wechsel einfach.



Kostenfreie Immobilienbewertung
Diskrete Ermittlung des echten Marktwerts Ihres Einfamilienhauses.



Die perfekte neue Wohnung
Finden der Wohnung, die perfekt zu Ihren Bedürfnissen passt.



Komplette Prozesssicherheit
Koordination für den stressfreien Verkauf und den Übergang in die neue Wohnung.



Jetzt kostenfreie Immobilienbewertung anfragen!

www.innomakler.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner:

Sebastian Rüb

✉ info@innomakler.de

☎ 09321 2680 013



APFELBACHER & FEHR

Bestattungen | Bestattungsvorsorge | Nachlassregelung



Beratungsräume | Ausstellung | Individualbetreuung | Hausbesuche auf Wunsch
Kirchenstraße 32 · 97222 Rimpf · Telefon 0 93 65/897 43 00

BAD KISSINGEN | HAMMELBURG | BAD BRÜCKENAU | RIMPAR

www.apfelbacherundfehr.de | E-Mail: info@apfelbacherundfehr.de

Der Schlemmer Marco Partyservice & Catering

Der Schlemmer Marco • Partyservice & Catering

Marco Schierling • Tel. 01575 6017960

www.derschlemmermarco.de

info@derschlemmermarco.de

Nikolausstr. 6, 97294 Rupperechtshausen



GRABMALKUNST

**Neue Formen
& edles Design!**

**Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de**



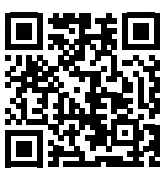
neuhoff
NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de

AUTOHAUS KELLER
Veitshöchheim

**Zum 80. Geburtstag:
Wir feiern – Sie sparen!**

Jetzt 20% Rabatt* auf Inspektionsarbeitszeit



Scannen für mehr Informationen

80 Jahre
1946-2026

*Gilt nicht bei mitgebrachten Teilen und nicht für Zusatzarbeiten. Nicht kombinierbar. Nur für Privat- und Gewerbekunden (ausgeschlossenen Großkunden der Volkswagen AG. Aktionszeitraum bis 31.12.2026. Limitiert auf 1.000 Inspektionen.

      Nutzfahrzeuge

Autohaus KELLER GmbH | Scheffelstraße 1 | 97209 Veitshöchheim | www.autohaus-keller.de

ALTUS
Ambulanter Pflegedienst

-Ab dem 01.05.2026-
Jetzt von Rimpar aus für Sie da.

 **09365 309 99 12**

-  Behandlungspflege
-  Grundpflege
-  Haushaltshilfe
-  Verhinderungspflege
-  Pflegeberatungen

 Vereinbaren Sie jetzt ein **KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH**

Noch am gleichen Tag können wir Sie bei der Pflege Ihrer Liebsten unterstützen!

 Altus Pflegedienst GmbH
Kettelerstraße 25
97222 Rimpar

 info@altus-pflegedienst.de
 www.altus-pflegedienst.de

Die ideale Bautiefe: 1000 m² große Erlebniswelt!
Besuche nur mit Termin!

82 mm für beste Fensterqualität

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

75 JAHRE
für Generationen

Wir fertigen für Sie:
Fenster
Haustüren
Sicht- und Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

Wer uns findet, findet uns gut

Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de



Von uns gemacht: dswerbung.de - 0524

Fair produzierte Bälle sind für alle ein Gewinn

Beim Tag der Sportvereine freute sich Arthur Steinmetz über den 1. Preis



Beim „Tag der Sportvereine“ in Rimpar bot auch der Weltladen Rimpar gemeinsam mit der Jugendfußballabteilung des ASV Rimpar ein Probetraining an – und zwar mit ganz besonderen Bällen. Über den ausgelobten Gewinn konnte sich am Ende Arthur Steinmetz aus Maidbronn freuen.

Die Bälle der Ballfabrik Bad Boyz aus Aufseß in der Fränkischen Schweiz werden unter Fairtrade-Bedingungen in Pakistan hergestellt. Das bedeutet, dass die Arbeiterinnen und Arbeiter umfangreiche Sozialleistungen wie Sozial- und Krankenversicherung erhalten. Frauen und Männer verdienen gleich viel und Kinderarbeit ist ausgeschlossen. Es gibt kostenlose Schulausrüstung für Kinder und medizinische Betreuung für die Familien.

Dass die fair produzierten Bälle tatsächlich sehr gut und praxistauglich sind, konnten Martin Dyalek und Roland König vom DFB Mobil des Bayerischen Fußballverbandes bestätigen. „Die Qualität der Bälle steht denen von bekannten Marken in nichts nach. Es ist wirklich ein unterstützenswertes Projekt und sollte noch besser in den Vereinen bekannt gemacht werden“, so Martin Dyalek. Vom ASV Rimpar unterstützte Moritz Fischer die Aktion. Die Jungs hatten viel Spaß beim Ziel- und Geschwindigkeitsschießen, beim Geschicklichkeitsparcours und den 3 gegen 3-Spielen.

Die meisten Punkte konnte dabei der siebenjährige Arthur Steinmetz aus Maidbronn sammeln, der stolz den gewonnenen Fairtrade-Ball von Bad Boyz entgegennahm.

Robert Bundschuh, Co-Vorsitzender des Weltladen Rimpar



Der siebenjährige Arthur Steinmetz aus Maidbronn (Mitte, mit Ball) gewann einen der fair produzierten Bälle beim Schnuppertraining am Tag der Sportvereine. Mit dabei (v.l.) Moritz Fischer vom ASV Rimpar, Martin Dyalek und Roland König vom DFB Mobil sowie Gudrun Weisenseel und Robert Bundschuh vom Rimparer Weltladen. Foto: Eva Schorno

e.V. und Mitarbeiterin Gudrun Weisenseel freuten sich über die gute Werbung für Fairtrade-Produkte am Tag der Sportvereine. Die Bälle von Bad Boyz sind auch im Weltladen Rimpar erhältlich.

Der Rimparer Weltladen hat geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Samstag von 9.30 bis 12.30 Uhr. Aktuelle Informationen auf www.weltladen-rimpar.de, Facebook und Instagram.

Text: Eva-Maria Schorno,
Co-Vorsitzende des Weltladen Rimpar e.V.

Besuch aus Honduras in Rimpar Ein junger Kaffeebauer berichtet von seiner Arbeit

Ein Kaffeebauer aus Honduras, 24 Jahre jung, besuchte im Rahmen der „Fairen Woche“ die Fairtrade-Gemeinden Güntersleben, Retzstadt, Veitshöchheim und Rimpar. Der Besuch von Lucio Calix Nicolas war der Gewinn für den ersten Platz beim deutschlandweiten Wettbewerb „Faires Frühstück an besonderen Orten“, das im September 2025 von den vier Gemeinden und Weltläden am Mittelpunkt der EU in Gadheim veranstaltet worden war.

Lucio absolvierte ein Wochenende lang verschiedene Programmpunkte in unserer Region: eine Weinlese in Retzstadt, das Regionaltreffen der mainfränkischen Weltläden in Veitshöchheim und einen offiziellen Empfang der Gemeinde Güntersleben im Rathaus, bei der er über die Kooperative Combrifol, mit der er auch seine Kaffeebohnen vermarktet, berichten konnte.

In Rimpar zeigte sich der junge Mann begeistert von der launigen Schlossführung durch Hans Winzmaier, die inklusive Turmbesteigung und Abstieg in den Kerker großes Interesse bei Lucio weckte. Familiär



Über den bereichernden Austausch mit dem Kaffeebauern Lucio Calix Nicolas aus Honduras freuten sich auch die Co-Vorsitzenden des Weltladen-Vereins, Robert Bundschuh und Eva Schorno. Foto: Monika Bundschuh

ging es dann beim fränkischen Mittagessen bei Familie Bundschuh zu. Rouladen, Klöße und Blaukraut schmeckten dem Gast aus den Bergen von Marcala gut.

Wir konnten viel über die Arbeit und die Sorgen der Kaffeebauern in den Bergen von Marcala auf 1.500 Metern Höhe an der Grenze zu El Salvador erfahren und auch den Kaffee verkosten, den Lucio anbaut. Der Kaffee gilt als besonders mild und bekömmlich – und ist nun auch im Rimparer Weltladen zu kaufen. Sorgen macht Lucio und den 141 Familien, die ihre Kaf-

feebohnen in der Fairtrade-Kooperative Combrifol vermarkten, der Klimawandel. Denn wie auch bei uns gefährden lange Trockenperioden oder zu lange Regenzeiten eine auskömmliche Ernte und fördern Pflanzenkrankheiten. Dabei arbeiten alle Mitglieder von Combrifol ausschließlich mit ökologischen Pflanzenschutzmitteln und Düngern, um die Bio-Qualität ihres Kaffees zu gewährleisten.

Lucio fungiert hier auch als interner Inspektor, der überprüft, ob alle Vorgaben eingehalten werden. Auch die deutschen Handelspartner kontrollieren regelmäßig die Plantagen in Marcala.

Die Kooperative ermöglicht durch finanzielle Unterstützung jungen Leuten, ihren eigenen Kaffeeanbau zu starten – und verhindert so, dass die Menschen auswandern müssen, weil sie in anderen Berufen keine existenzsichernden Löhne erzielen können.

Die Begegnung mit Lucio Calix Nicolas aus Honduras eröffnete einen persönlichen Einblick in die Lebensumstände und Produktionsbedingungen von Kaffeebauern im Fairtrade-Bereich.

Text: Eva-Maria Schorno / Co-Vorsitzende
Weltladen Rimpar e.V.

Eine besondere Ehre für Jürgen Mehning

Seit mehr als 25 Jahren gehört das Fahnenschwingen zum Leben von Jürgen Mehning. Nun wurde ihm eine besondere Ehre zuteil: Für den Erntedankfestzug der Fürther Michaeliskirchweih am 11. Oktober wurde ihm offiziell die Fahne mit dem Fürther Stadtwappen überreicht.

Die Übergabe war für Jürgen Mehning ein besonderer Moment und zugleich eine schöne Anerkennung für sein langjähriges Engagement. Denn beim Fahnenschwingen geht es um weit mehr als das bloße Bewegen einer Fahne. Mit viel Übung, Präzision und Gefühl entstehen eindrucksvolle Bewegungen und Figuren. „Ein Fahnenschwinger schwingt die

Fahne, wirft sie in die Höhe oder auch zu anderen Fahnenschwingern und kreiert verschiedene Figuren, je nachdem, wie der Handgriff ist. Dadurch dreht sich die Fahne, teilweise sogar mehrfach“, erklärt Jürgen Mehning. Zum Repertoire gehören unterschiedliche Choreografien, die zu verschiedenen Musikrichtungen präsentiert werden. Dies hatten die Fahnenschwinger erneut am „Tag der (Sport-) Vereine gezeigt.

Beim Erntedankfestzug in Fürth wird Jürgen Mehning gemeinsam mit den Freunden der Fahnenschwinger Franken dabei sein und die Fürther Stadtfahne durch die Straßen tragen. Mit seiner langjährigen Er-



fahrung und seiner Begeisterung für das Fahnenschwingen steht Jürgen Mehning dabei stellvertretend für eine Tradition, die von Menschen lebt, die sie mit Herzblut bewahren und weitergeben.

Text: Nadja Kess, Foto: Katja Lachmann

Mit Bestleistung in die Top 10

Eine ereignisreiche Saison liegt hinter Nadine Vogel von der Soli Rimpar. In der Altersklasse Frauen ging sie im 1er-Kunstradfahren bei zahlreichen hochkarätigen Wettkämpfen an den Start. Nach einigen durchwachsenen Ergebnissen gelang ihr bei der Deutschen Meisterschaft in Sulzbach mit dem 10. Platz der erfolgreiche Abschluss einer anspruchsvollen Saison.

Auf den Bayerischen Meisterschaften in Weißenbrunn im Juli konnte Nadine mit einem soliden Ergebnis, dem 7. Platz und der Qualifikation zum Deutschland-Cup den ersten Schritt auf dem Weg zur Deutschen Meisterschaft bestreiten.

Anschließend stellte sich die Rimparerin bei der German-Masters-Serie der starken Konkurrenz. Bei den 1.

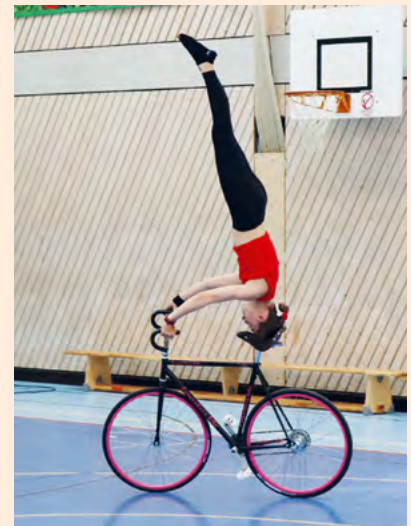
German Masters erreichte sie den 15. Platz. Mit ihrer Leistung war Nadine allerdings noch nicht ganz zufrieden.

Auch bei den 2. German Masters lief es nicht wie erhofft: Mit dem 18. Platz blieb sie hinter ihren eigenen Erwartungen zurück.

Damit wurde der Deutschland-Cup zu einem entscheidenden Wettkampf. Hier musste unsere Leistungssportlerin noch einmal alles geben, um sich ihren Startplatz bei der Deutschen Meisterschaft zu sichern. Mit dem 8. Platz gelang ihr die Qualifikation schließlich.

Bei der Deutschen Meisterschaft in Sulzbach im September konnte Nadine dann ihre im Training hart erarbeitete Leistung abrufen und die Bestleistung ihrer Saison präsentieren.

Mit 152,31 von 166,90 Punkten schaffte sie den Sprung in die Top 10. Trotz einiger Rückschläge konnte sie so ihre anstrengende Saison mit einem



persönlichen Erfolgserlebnis abschließen und mit Freude und hochzufrieden in die Herbstpause gehen.

Text und Foto: Jana Schuppert

Spielplan – Wölfe Würzburg

(Heim, Gast)

- So.: 25.10. – TSB Schwäbisch Gmünd
- Mi.: 28.10. – HC Oppenweiler/Backnang
- Sa.: 31.10. – TV Bittenfeld 2
- Sa.: 07.11. – HSG Konstanz
- Sa.: 15.11. – HC Erlangen 2



Spielplan – Jungwölfe Würzburg

(Heim, Gast)

- Sa.: 24.10. U19 – HSC 2000 Coburg
- Sa.: 24.10. U15 – TSV Ismaining
- Sa.: 07.11. U17 – SC Freising
- Sa.: 07.11. U23 – HC Erlangen 3
- So.: 08.11. U15 – DJK Waldbüttelbrunn



Spielplan – ASV Rimpar Fußball

Bezirksliga

- 25.10., 15:00 Uhr: TSV Unterpleichfeld – ASV Rimpar
- 31.10., 14 Uhr: FC Viktoria Mömlingen – ASV Rimpar
- 08.11., 14 Uhr: ASV Rimpar – TG Höchberg
- 15.11., 14 Uhr: ASV Rimpar – ETSV Würzburg

Kreisklasse

- 23.10.2026 18:30 ASV Rimpar 2 – (SG1) TSV Kleinrinderfeld/SV Geroldshausen
- 31.10., 14:00 Uhr: ASV Rimpar 2 – SG Hettstadt / SV Greußenheim
- 08.11., 14 Uhr: TSV Erlabrunn – ASV Rimpar 2
- 13.11., 18:30 Uhr: ASV Rimpar 2 – FSV Holzkirchenhausen / Neubrunn



WIR SUCHEN DICH...

**Bürokaufmann
Bürokauffrau**

m/w/d

**JETZT
BEWERBEN**

HESELBARTH
Elektro • Heizung • Sanitär

VEITSHÖCHHEIM • 0931 304 2960
info@hesselbarth-get.de

Einfühlsame und erfahrene Hilfe in schweren Stunden

Papke
Bestattungen

alle Bestattungsarten
auf allen Friedhöfen tätig
Trauerreden
Bestattungsvorsorge
Schulungen zum Thema
Tod und Bestattung

0931 - 41 73 84 0

Wörthstraße 10
97082 Würzburg
info@bestattungen-papke.de

Bitte ausschneiden und mitbringen

Gültig bis 31.12.2026

RABATTE
zum Sammeln

**Mit Ihrer Bonuskarte – jetzt im Markt
abholen und sofort sparen!**

Einen Stempel haben wir schon für Sie gesetzt.
Als Belohnung erhalten Sie direkt 20 % auf
den gesamten Einkauf ab 30 € Einkaufswert*!

20%

auf den gesamten Einkauf*
ab 30 € Einkaufswert

*Nur ein Coupon je Einkauf und Person auf vorrätige Ware. Ausgenommen sind Geschenkkarten, reduzierte Ware, Tiere, Aquarien-/Kombinationen, Pferdefutter und Reitsportzubehör, Hobbyfarming-Futter/-Zubehör sowie Druckerzeugnisse. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Gutscheinen und Aktionen. Einmalig gültig in Deutschland bei Vorlage des Coupons bis 31.12.2026 im DAS FUTTERHAUS Schweinfurt, Würzburg und Kitzingen. Nicht online einlösbar.

DAS FUTTERHAUS Kitzingen

Marktbreiter Straße 11 | 97318 Kitzingen
Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr, Sa 9.00 – 18.00 Uhr

DAS FUTTERHAUS Würzburg

Industriestraße 13 | 97076 Würzburg
Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr, Sa 9.00 – 18.00 Uhr

DAS FUTTERHAUS Schweinfurt

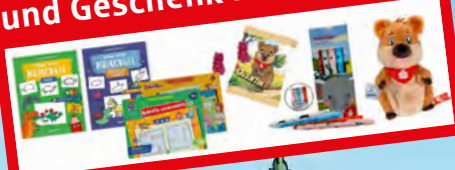
Oskar-von-Miller-Straße 6 | 97424 Schweinfurt
Mo – Sa 9.00 – 19.00 Uhr



futterhaus.de

DAS FUTTERHAUS

**Sparschwein vorbeibringen
und Geschenk mitnehmen!**



Sparwoche für Kinder: 30.10. bis 06.11.2026

**In der Sparwoche erwartet dich an
folgenden Standorten noch mehr
Spaß bei unseren KNAX-Partys mit
Clown Muck, Popcorn und mehr.**

Übersicht unserer KNAX-Sparwochen-Partys:

Freitag,	30.10.2026, 14 – 17 Uhr in Wiesentheid
Montag,	02.11.2026, 14 – 17 Uhr in Arnstein
Dienstag,	03.11.2026, 14 – 17 Uhr in Rimpar
Mittwoch,	04.11.2026, 14 – 17 Uhr in WÜ-Hofstraße
Donnerstag,	05.11.2026, 14 – 17 Uhr in Höchberg
Freitag,	06.11.2026, 14 – 17 Uhr in Karlstadt

www.sparkasse-mainfranken.de/knax



**Sparkasse
Mainfranken Würzburg**